



# PHOENIA<sup>RC</sup> 5

*Professional Radio Control  
Flight Simulation*

User Guide





## Einleitung

**Vielen Dank , dass Sie sich für den Phoenix R/C Modellflugsimulator entschieden haben. Der Simulator ist geeignet für alle Piloten vom Anfänger bis zum Profi.**

Phoenix bietet Ihnen über 200 Modelle, von denen jedes von erfahrenen Konstrukteuren entwickelt wurde und ihnen ein Höchstmaß an realistischen Flugeigenschaften bietet. Die flexible und einfach zu bedienende Editorsoftware bietet ihnen die Möglichkeit die Modelle nach ihren Vorstellungen und Spezifikationen anzupassen.

Wählen Sie aus vielen detaillierten Panoramaszenarien ihr Fluggebiet. Wasser und 3D Kollisionen erhöhen den Realismus oder fliegen Sie einer der "InfinityScape" 3D Szenarien die räumlich unbegrenztes Flugvergnügen ermöglichen.

Im Simulator enthalten sind Trainings und Hilfestellungs-Modes mit denen Sie ihre fliegerischen Fähigkeiten verbessern können, gleichgültig ob Sie Anfänger oder Profi sind. Da Abstürze nur virtuell geschehen sparen sie viel Geld und Zeit im Training.

Nutzen Sie die umfassenden Schulungsvideos von erfahrenen Piloten die ihnen inklusive der Sprachausgabe einfach komplexe Manöver erklären.

Hier eine Auswahl der Features:

- Von Wettbewerbspiloten, Flugexperten und Designern entwickelte Flugphysik der Weltklasse.
- Über 200 detaillierte Modelle aller Typen, Epochen und Levels
- Umfangreiches Editorsystem mit einer großen Anzahl von einstellbaren Parametern
- Über 30 High Definition Foto-Panorama Fluggelände mit voller 3D Kollisionserkennung und bewegtem Wasser.
- Erschaffen Sie einzigartige 3D InfintiyScape Szenarien.
- Atemberaubende Grafik-Engine mit fortschrittlichen HDR, Bump und Specular Mapping, Reflektionen in Echtzeit und realistische Schatteneffekte.
- Realistische Motorsounds von einer großen Anzahl Originalmaschinen
- Umfangreiche Trainingmodes und Lernvideos von Weltklassepiloten
- Große Anzahl von Fun und echten Wettbewerben als Single Player gegen den AI-Pilot oder gegen andere Phoenix User auf der ganzen Welt.
- Full feature Online Multiplayer System mit Voice Chat.
- Integriertes Downloadsystem für neue Modelle, Fluggelände und weitere Inhalte
- Mit dem Phoenix Builder Toolset erstellen Sie einfach neue Modelle, Flugszenarien und veröffentlichen dieses für andere zum Download und Spaß haben.



## Zum Starten

Der Phoenix Flugsimulator wurde von Grund auf neu entwickelt um auf einer großen Bandbreite von Computer Hardware Konfigurationen zu laufen. Um an diesem Produkt Freude zu haben, sind keine hohen Systemanforderungen nötig. Wir empfehlen ihnen allerdings Treiber ihrer Grafikkarte von der Herstellerseite zu aktualisieren um das Maximum ihres Rechners für den Phoenix Simulator möglich zu machen.

## System Mindestvoraussetzungen

Our minimum recommended specifications for running Phoenix are as follows:

Der Phoenix Simulator benötigt einen PC der mindestens folgende Systemvoraussetzungen hat.

- IBM-kompatibler Computer mit 1.0 Ghz Pentium 3/4 or AMD Athlon/64 kompatiblen Prozessor oder Intel basierter Apple Macintosh mit Microsoft Windows XP, Vista oder 7, 8 8/1 unter einem der folgenden Systemen:
  - Bootcamp
  - VMWare Fusion
  - Parallels
- 256MB Arbeitsspeicher (RAM)
- 2.5 GB freie Festplattenkapazität unkomprimiert \*
- Intel HD-Graphics 4000 oder besser 100% DirectX 9-kompatible mit 128 MB Grafikspeicher
- Microsoft DirectX 9.0c oder höher
- DVD-ROM Drive für Installation
- 1 freier USB 1.1/2.0/3.0 Anschluss
- 100% DirectX 9 kompatible Sound Karte (optional)
- Tastatur und Maus für Programmierung
- ISDN DSL Internetverbindung (optionale erforderlich für Online Updates
- Mikrofon (optional erforderlich für Online Voice Chat)

## Unterstützte Sender

Die folgende Liste zeigt ihnen Sender die für den Betrieb mit dem Simulator getestet wurden und geeignet sind. Einige Sender benötigen einen extra Adapter für die Trainerbuchse (ist ausgeführt).

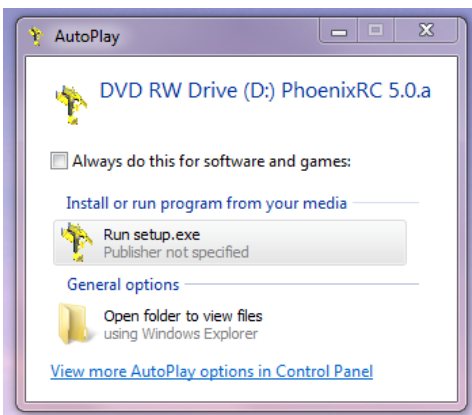
- Alle JR MC/MX (kein Adapter notwendig) - \*\* MC-Serie benötigt ein "DSC Interface" Zubehör \*\*
- Spektrum DX4e/DX6/DX7/DX7S/DX8/DSX9/DSX10/DSX10t/DX18 (kein Adapter notwendig) - \*\* Die DX7se ist nicht geeignet \*\*
- Spektrum DX5e ältere Ausführung mit seitlicher Trainerbuchse ("DX5e Adapter" wird benötigt)
- Spektrum DX5e neue Ausführung ( es wird kein Adapter benötigt )
- Alle Futaba Sender ("Futaba/Hitec Rund " oder "Futaba quadratisch Adapter benötigt)
- Futaba FX-18 mit 2.5mm Stereo Trainer Anschluss ("Futaba FX-18" Adapter benötigt)
- Hitec Aurora (es wird kein Adapter benötigt )
- Alle Hitec Sender außer "Aurora" ("Futaba/Hitec Adapter" benötigt - "Aurora" benötigt keinen Adapter )

- Alle Multiplex Sender ("Multiplex" Adapter benötigt )
- Alle Sanwa RD and RDS Serie Sender (es wird kein Adapter benötigt )
- E-sky ETB41 2.4 Ghz (es wird kein Adapter benötigt )
- Other E-sky ("Mini-DIN Adapter benötigt)
- Co-Pilot ("Mini-DIN Adapter benötigt)
- Blade CX, CX-2, CX-3, CP, CP+, CP Pro, CP Pro 2 und Blade SR (kein Adapter benötigt)
- Parkzone Sender mit Trainerbuchse (DX5e Adapter benötigt)
- Art-tech 100B (kein Adapter benötigt)
- Art-tech 100C ("Art-tech 100C Adapter benötigt)
- Walkera 2401, 2601 (nutzen Sie den "MINI-DIN Adapter" im Lieferumfang des Senders)
- Walkera 2402, 2602 ("Walkera 2801 Adapter" benötigt)
- Walkera 2801 ("Walkera 2801 Adapter" benötigt)

**Bitte beachten Sie, dass folgende Sender nicht unterstützt werden:**

- USB Controller und Joysticks
- Spektrum DX7 "SE" Version (Dieser Sender hat keine Trainer Buchse)
- Hobbyzone Sender und andere Sender die mit ParkZone oder E-Flite Ultra Micro Produkten geliefert werden.
- Alle Walkera Sender außer 2401, 2601, 2402, 2602 und 2801 (siehe oben)
- Jeder andere Sender ohne kompatiblen Traineranschluss.

## Installation der Software

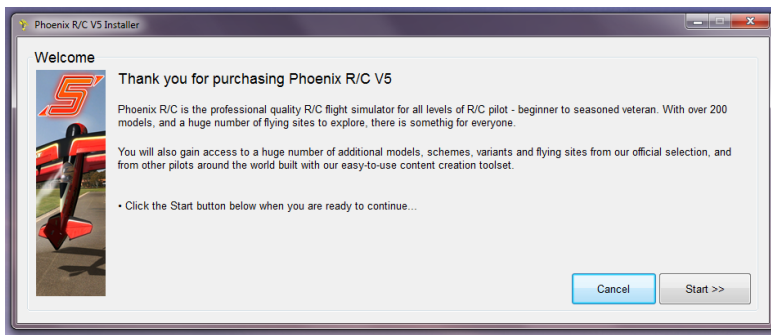


Legen Sie zur Installation des Phoenix Software die DVD aus dem Lieferumfang in das Laufwerk ihres Rechners. Klicken Sie auf die -Meldung Setup Exe- ausführen und starten damit die Installation.

Bei Windows 8/8.1 Betriebssystemen kann diese Meldung als Banner nach dem Einlegen der DVD erscheinen.

Sollte die Autorunfunktion bei dem Computer deaktiviert sein oder die Meldung nicht erscheinen öffnen Sie -Mein Computer- oder den Windows Explorer und navigieren zum DVD Laufwerk und doppelklicken auf „Setup.exe“ um die Installation zu starten.

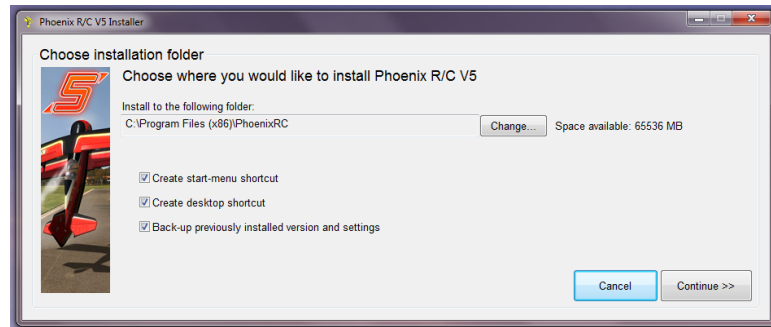
## Willkommen



Als ersten sehen Sie den Begrüßungstext des Programmes.

Drücken Sie auf –Start- um die Installation zu starten.

## Verzeichnis wählen



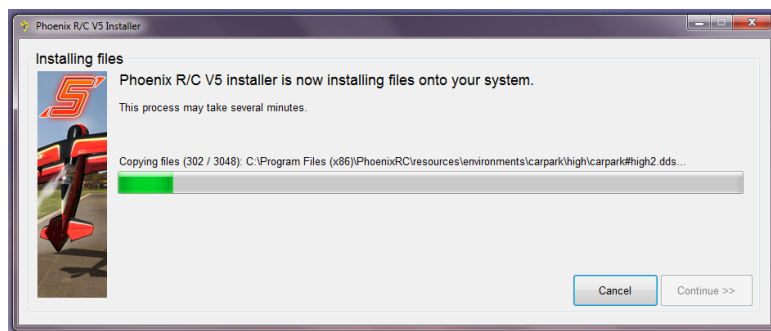
In diesem Menü können Sie auswählen in welchem Verzeichnis der Phoenix Flugsimulator auf Ihrem Rechner installiert werden soll.

Sollte eine Vorgängerversion des Phoenix installiert sein wird der Installationsassistent diese erkennen und den gleichen Installationspfad wählen.

Drücken Sie auf den –Ändern- Button um den Installationspfad zu ändern. Sie können dabei den verbliebende Festplattenkapazität rechts neben dem ausgewählten Verzeichnis sehen.

Sie können hier auch einen Eintrag im Startmenü oder auf dem Desktop erstellen lassen (empfohlen) und ein Backup der bestehenden Phoenix Installation und Einstellungen sichern. Drücken Sie auf Weiter um mit der Installation fort zu fahren.

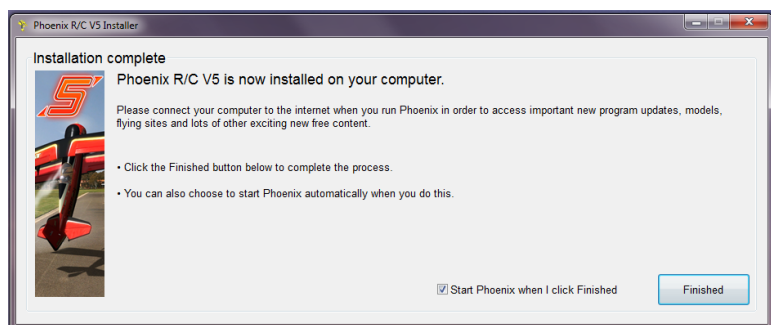
## Verzeichnisse installieren



Je nach gewählter Option installiert das Programm die Verzeichnisse auf dem Rechner.

Anhängig vom DVD Laufwerk und Rechnergeschwindigkeit kann dieses einige Minuten dauern.

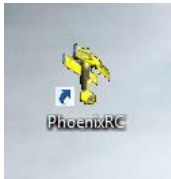
## Installation beenden



Sind alle Dateien in die Verzeichnisse kopiert können Sie die Installation mit Klick auf den Fertigstellen Button beenden.

Sie haben danach die Option das Programm zu starten.

## Starten des Phoenix R/C



Sollten Sie nicht den automatischen Start nach der Installation gewählt haben klicken Sie bitte auf das Phoenix Symbol auf dem Desktop oder den Shortcut im Phoenix Verzeichnis um das Programm zu starten.

## Der Phoenix RC Launcher



Dieses Programm läuft automatisch vor dem Start des Simulators und prüft auf mögliche Updates, ohne dass Sie den Simulator ganz starten müssen.

Bei einer möglichen Inkompatibilität ist das sehr vorteilhaft, da nicht das ganze Programm abstürzt.

Die installierte Version des Phoenix sehen Sie in der unteren linken Ecke des Launchers.

## Automatische Updates

Bei dem Start des Programmes überprüft der Launcher ob eine neuere Version der Software verfügbar ist. Dieses setzt voraus, dass der Rechner mit dem Internet verbunden ist. Ist eine neue Version verfügbar können Sie wählen ob Sie diese installieren wollen oder nicht.

Wählen Sie „Ja“ wenn Sie Software aktualisieren möchten. Eine Box zeigt Ihnen dann den Status des Downloads an. Sind alle notwendigen Dateien geladen fragt der Installationsassistenten ob Sie die Änderungen vornehmen möchten. Klicken Sie auf –Erlauben- wenn Sie dieses möchten. Die Installation wird durchgeführt und eine Meldung zeigt an welche Version nun installiert ist.

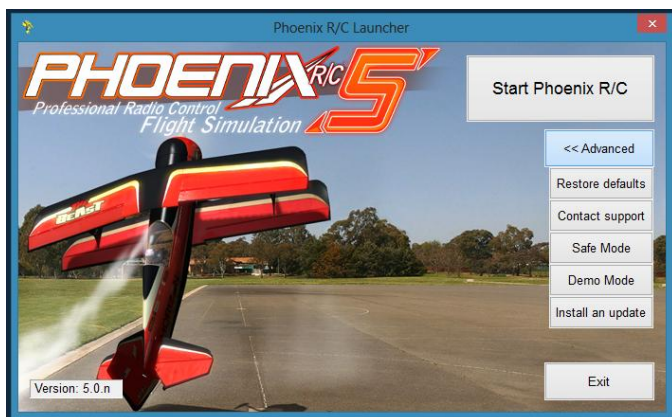
## Starten des Programms

Klicken Sie auf „Start Phoenix RC“ in der oberen rechten Ecke des Fensters.

Sie können den Launcher auch beenden ohne das Programm zu starten. Klicken Sie auf das X oder auf den Exit Button in der unteren rechten Ecke des Programms.

## Advanced options

Mit einem Klick auf den Advanced Button können Sie weitere Optionen aufrufen:



- **Restore Defaults:** Mit einem Klick auf diesen Button wird das Programm auf den Stand nach der ersten Installation zurückgestellt.
- **Contact Support:** Über diesen Button öffnen Sie eine E-Mail an den technischen Service von Phoenix.
- **Safe Mode:** Dieser abgesicherte Mode startet das Programm mit den Basiseinstellungen, Standardflugzeugen und Geländen. Hilfreich ist dieser Mode wenn eine gewählte Option den Start des Programmes nicht mehr zulässt.
- **Demo Mode:** Dieser Button startet eine Demo
- **Install an Update:** Sollte ihr Rechner nicht mit dem Internet verbunden sein, können Sie mit dieser Funktion manuell ein Update (.pkg) installieren, dass Sie von der Downloadsektion der Website geladen haben.



## Using Phoenix R/C

### Anschluss der Fernsteuerung

Schließen Sie das USB Kabel an einen freien USB 1.1/2.0/3.0 Anschluss des Rechners an. Bei dem ersten Anschluss hören Sie einen Ton und erhalten die Meldung, dass Windows die benötigten Treiber installiert. Ist dieses durchgeführt erhalten Sie die Meldung, dass das Gerät (in dem Fall der Anschluss) betriebsbereit ist.



Ist das Kabel unter Windows erkannt schließen Sie das Kabel an die Trainerbuchse ihrer Fernsteueranlage an. Bitte beachten Sie hier ob ihre Fernsteuerung einen speziellen Adapter benötigt.

Die meisten modernen Fernsteuerungen sind mit einem Simulatormode ausgestattet, die die Anlage nach Anschluss des Kabels automatisch einschaltet. In diesem Mode sendet das HF Teil der Fernsteuerung nicht, was die Ausdauer der Akkus oder Lebenszeit der Batterien erheblich verlängert.



Sollte ihre Fernsteuerung sich nicht automatisch einschalten überprüfen Sie bitte ob alle Verbindungen korrekt gesteckt sind und Sie auch den richtigen Adapter (falls notwendig) verwenden. Es kann auch notwendig sein, dass Sie ihre Fernsteuerung einschalten müssen.

### Erstes Starten des Programmes



Der Phoenix Simulator wird mit 10 Sprachen ausgeliefert.

Bei dem ersten Start des Programm wählen Sie ihre Sprach durch anklicken auf Landesflagge.

Sie können auch jederzeit später Sprache unter **System > Programm Setup > Sprache** ändern

## Erstes Starten des Programmes



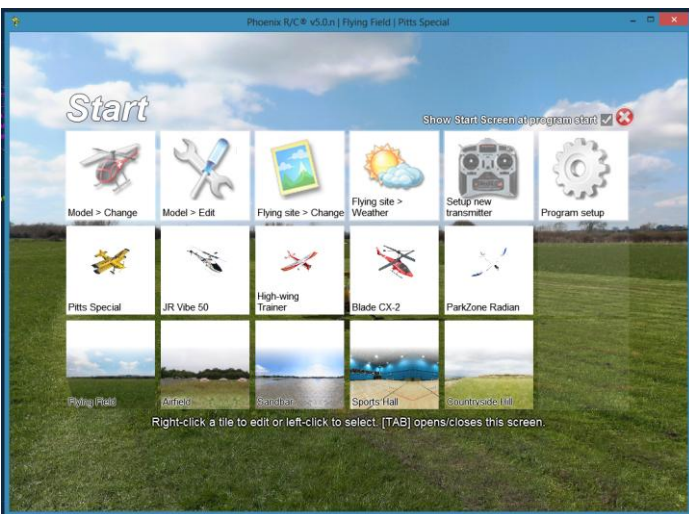
Nachdem Sie die Sprache gewählt haben, führt sie der Einrichtungsassistent durch die grundlegenden Einstellungen des Programms.

Diese beinhalten die notwendige Kalibrierung der Fernsteuerung, die Grafikeinstellung und die Wahl der Maßeinheiten.

Lesen Sie bitte sorgfältig die angezeigten Informationen zu jedem Schritt des Setups.

## Setup durchgeführt

Nachdem Sie mit dem Einrichtungsassistent alle notwendigen Einstellungen durchgeführt haben befinden Sie sich mit einem Modell auf dem Flugplatz.



## Start Menü

Bei dem ersten Starten des Simulators wird das Startmenü angezeigt. Mit diesem Menü haben Sie einen schnellen Zugriff auf die Funktionen und Features von Phoenix.

Dieses Startmenü können Sie einrichten und so schnell Modelle wählen oder Szenerien die sie vorher genutzt haben laden. Lesen Sie hier zu in der Szenerie Menüleiste nach.

Drücken Sie die TAB Taste um das Startmenü auszurufen oder zu schließen oder drücken auf das rote Kreuz in der oberen rechten Ecke wenn es aktiv ist. Sie können das Startmenü auch unter Ansicht > Anzeige > Start Screen aufrufen.

Um eine Auswahl zu ändern drücken Sie auf einem leeren Feld die linke Maustaste. Es öffnet sich dann ein Dialogfeld zum Hinzufügen oder Löschen.



## Das Hauptmenü



Nach dem Start des Programmes sehen Sie folgende Dinge:

- Das Simulationsfenster mit ihrem gewählten Flugplatz und dem Modell.
- Die obere Menüleiste. Sie erscheint wenn Sie mit der Maus darüber fahren.
- Die Werkzeugleisten. Sie erscheinen ebenfalls wenn Sie mit der Maus darüber fahren:
- Jedes aktive Widget der Simulation kann mit der Maus bewegt und in der Größe verändert werden.

## Die obere Menüleiste

Die obere Menüleiste wird automatisch eingeblendet wenn Sie mit der Maus darüber fahren.



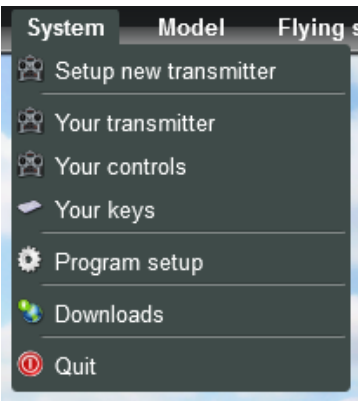
Die meisten Features und Funktionen des Programmes werden über diese Leiste aufgerufen. Bewegen Sie die Maus auf der Leiste nicht, wird diese nach ein paar Sekunden wieder ausgeblendet.

Zum Aufrufen von Funktionen gehen Sie mit der Maus auf den gewünschten Menüpunkt und öffnen ihn mit einem Klick auf die linke Maustaste. Sie sehen dann ein Untermenü mit weiteren Optionen. Aktivieren Sie diese mit weiteren Klicks auf die linke Maustaste.

## Exit Button

Mit dem großen roten Exit Button auf der linken Seite des Menüs können Sie das Programm schnell beenden und schließen

## Das System



Im Systemmenü wählen Sie die grundlegenden Einstellungen des Simulators

Diese beinhalten Grafik, Physik und Sound. Hier konfigurieren Sie auch ihre Fernsteuerung, die Kontrollen und die Tastaturfunktionen.

In diesem Menü prüfen Sie auch ob es neue Downloads gibt und können auch von hier den Simulator beenden.

## Setup neuer Sender



Dieses Menü startet die Installation zur Anlage eines neuen Senders. Der Wizard (Assistent) führt Sie durch die Konfiguration eines neuen Senders, einschließlich der Kalibrierung und des Kontrollprofils.

Sie können hier später zur Feinabstimmung weitere Einstellungen über das Menü –Ihr Sender und –Ihre Funktionen auswählen.

## Ihr Sender



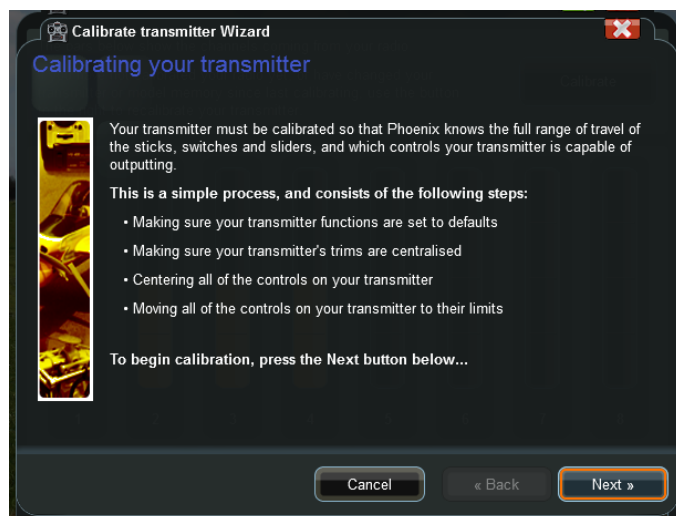
Dieses Menü bietet Ihnen Ihren Sender zu kalibrieren um ihn mit dem Phoenix Simulator zu nutzen. Jedes Mal wenn Sie Ihren Sender gewechselt haben sollten Sie diesen auch kalibrieren.

Um die Kalibrierung auszuführen verbinden Sie Ihren Sender mit dem Rechner (siehe Starten von Phoenix) und klicken auf Kalibrierung in System / ihr Sender /

Der Assistent zur Kalibrierung wird aktiv. Folgen Sie diesen Anweisungen Schritt für Schritt.

Sie können nach der Kalibrierung das Menü mit **Beendet** verlassen.

## Ihre Funktionen

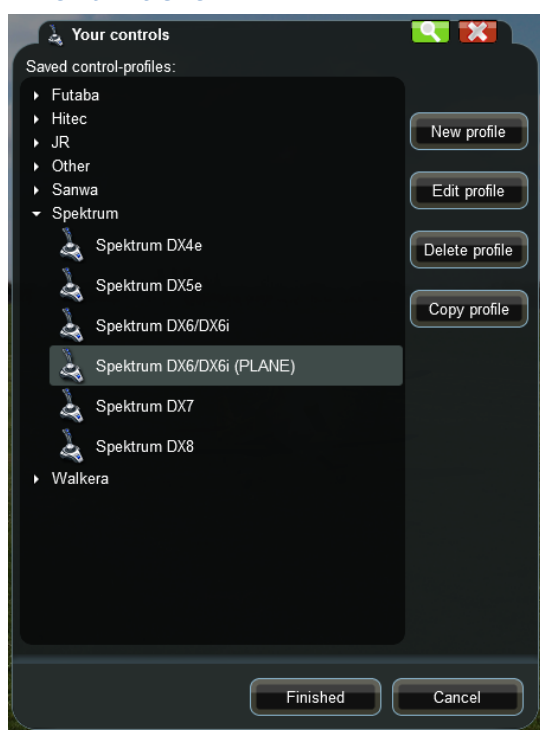


Before you can use your radio with Phoenix it must be calibrated correctly so that the software knows the full range of movement of each stick on your transmitter, as well as the function of every programmable switch, knob or slider.

Click Calibrate to start the Radio calibration wizard, which will take you through the steps required to successfully calibrate a new radio ready for use with Phoenix.

Click Finished to exit this menu.

## Ihre Funktionen



Nach der Kalibrierung stellen Sie ein, welche Sticks und Schalter für welche Funktion zugeordnet werden. So kann zum Beispiel der Kanal 1 für das Gas und der Kanal 5 für das Einziehfahrwerk genutzt werden.

Phoenix speichert diese Profile. Sie können bei der Einrichtung eines Senders aus fertigen Profilen wählen oder ihr eigenes Profil anlegen.

Phoenix bietet Ihnen eine Auswahl von voreingestellten Profilen. Wählen Sie das Profil, das Sie Ihren Sender am nächsten kommt. Die Profile sind in Kategorien eingeteilt, mit einem Doppelklick darauf können Sie sich das Profil ansehen.

Sollte Ihr Sender in der Liste nicht ausgeführt werden, wählen Sie bitte das Feld: My Transmitter is not listed here (Mein Sender ist hier nicht gelistet). Ein Assistent hilft Ihnen dann bei der Einrichtung Ihres eigenen Senderprofils.

### Speichern eines ausgewählten Profils

Die Liste zeigt Ihnen nach Hersteller sortierte fertige Profile. Sie können die Liste mit einem Klick auf den kleinen Pfeil auffächern. Wählen Sie das Profil mit der linken Maustaste.

### Neues Profil

Klicken Sie auf den Button, wenn Sie den Assistenten für ein neues Profil starten wollen. Wählen Sie diese Funktion, wenn Sie Ihren Sender in der Liste nicht finden.

### Profil bearbeiten

Klicken Sie hier, wenn Sie Ihr Profil bearbeiten. Handelt es sich bei diesem Profil um eines aus der Liste, wird automatisch eine Kopie in den eigenen Profilen erstellt. Sie finden weiter unten mehr Informationen dazu.

### Profil löschen

Klicken Sie hier, um Ihr aktuelles Profil zu löschen. Bitte beachten Sie, dass Sie nur selbst erstellte Profile löschen können und keine aus der Auswahlliste.

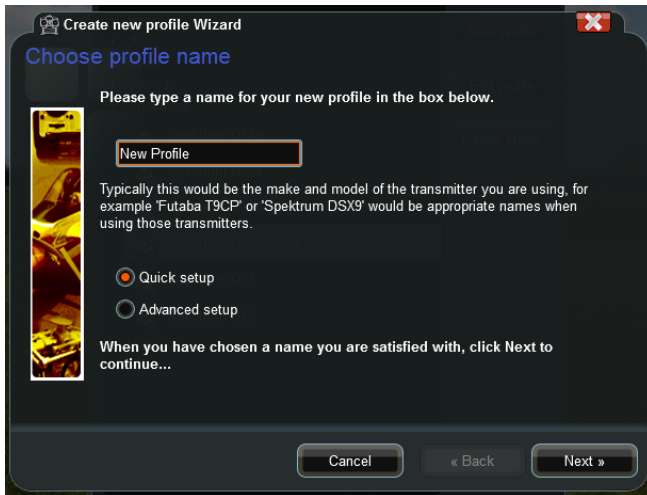
### Profil kopieren

Klicken Sie auf diesen Button, um ein Profil zu kopieren. Dieses Profil erscheint dann in der Kategorie der selbst erstellten Profile.



## Einrichtungsassistent Neues Profil

Der Assistent hilft Ihnen ein neues Profil zu erstellen.



Bevor Sie dieses Menü verwenden muss ihr Sender unter **System > Ihr Sender > Kalibrieren** kalibriert sein.

Es gibt zwei Möglichkeiten ein neues Profil zu erstellen:

- **Quick Setup:** Dieses Setup ist schnell eingerichtet und ordnet die meisten Funktionen über das Erkennen und Zuordnen der Knüppelfunktionen zu.
- **Advanced Setup:** Dieses umfangreichere Setup öffnet ein neues Profil, das Sie vollständig bearbeiten können.

## Menü Profil bearbeiten

In diesem Menü können Sie jede Funktion dem Sender oder wenn gewünscht einem Tastaturbefehl zuordnen.



### Name des Profils

Hier vergeben Sie den sichtbaren Namen des Profils.

### Einfache und detaillierte Ansicht

Wählen Sie hier den Umfang der Übersicht der Kontrollen.

### Die Kontrollen

Die Liste der Kontrollen befindet sich im Menü Edit Control Profile und beinhaltet alle möglichen Steuerfunktionen der Modelle die über den Sender und die Tastatur angewählt werden können.

Die Liste ist in sieben Spalten aufgeteilt:

- **Control** – ist der Name der Funktion wie zu Beispiel das „ Fahrwerk“ oder“ Höhenruder “.
- **Min** –Setzt den Mindeststeuerweg der Kontrollen. Erhöhen Sie die Eingabe wird die Kontrolle nicht den vollen Steuerweg nutzen.
- **Status** – Der Status zeigt im Balken die Position der Kontrolle (wenn angeschlossen)
- **Max** – Setzt den Maximalsteuerweg der Kontrolle. Vermindern Sie den Wert wird die Kontrolle nicht den vollen Steuerausschlag nutzen.
- **Invert** – Dreht die Laufrichtung einer Kontrolle um (Aus links wird dann rechts).
- **Curve** – Eine Funktion für Fortgeschrittene die die Programmierung einer nicht linearen Kurve ermöglicht.
- **Input** – Wählt den Kanal die mit dieser Senderfunktion belegt ist. Die Zuordnung erfolgt einfach per Balken, belegte Kanäle werden in der Auswahl Rot dargestellt.
  - Nicht markierte Kanäle sind deaktiviert.
  - Die Kanäle 1 -8 sind der Fernsteuerung (Steuerknüppel, Slider oder Knopf) zugeordnet.

- Mit der Tastaturfunktion können Funktionen auf die Tastatur legen. Bei einigen Funktionen müssen Sie zwei Tasten in Reihenfolge drücken (zB. Klappe rauf / Klappe runter)
- Mit den Staticwerten 0/25/50/75/100% können Sie einen festen Wert für diese Eingabe vorgeben.

### Kanäle filtrieren

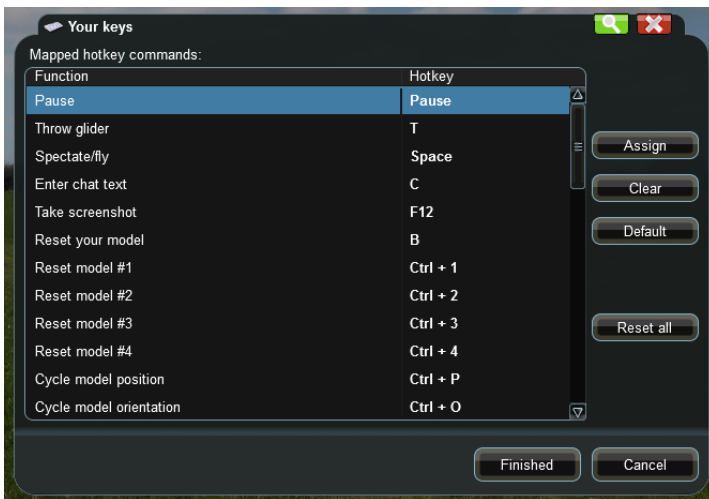
Dieses Feature filtert und glättet die Kanalsignale die vom Sender kommen. Nutzen Sie dieses Feature nur wenn Sie Sprünge und Aussetzer feststellen wenn Sie die Simulation nutzen.

### Beenden / Cancel

Beenden Sie die Funktion über **System > Ihre Kontrollen**.

## Ihre Tastaturbelegung

In diesem Menü können Sie der Tastatur Funktionen (**Hotkey Commands**) zuordnen, die Sie dann bequem ohne das entsprechende Menü mit der Maus aufzurufen wählen.



### Gespeicherte Hotkey Commands

Diese Liste beinhaltet alle gespeicherte Hotkeys die im Programm hinterlegt sind. Mit diesem Menü können Sie auch die Tastaturbelegung nach Ihren Wünschen gestalten.

### Zuweisen

Dieser Button öffnet ein Dialogfeld um die gewünschte Funktion mit einer Taste zu belegen.

Sie können zur Belegung auch Shift und oder Control verwenden. Sollte die Funktion bereits zugeordnet sein haben Sie folgende Möglichkeiten.

### Löschen

Dieser Button löscht die Zuordnung.

### Standardmäßig

Setzt den Hotkey auf Grundeinstellung zurück, die bei der Installation aktiv war.

### Zurücksetzen

Setzt alle Hotkeys auf Grundeinstellung zurück, die bei der Installation aktiv waren.

Haben Sie Ihre Zuordnungen gewählt beenden Sie die Auswahl mit dem **Beenden** Button

## Programm Setup

Im Programm Setup Menü können Sie Design und Leistungseinstellung vornehmen. Um die Auswahl einfacher zu machen, ist dieses Menü in verschiedene Untermenüs aufgeteilt:

### Allgemein

In diesem Abschnitt können Sie das Programm personalisieren und Interfaceeinstellungen vornehmen.



### Avatar

Ihr Avatarbild wird dargestellt wenn Sie mit anderen Piloten online fliegen. Das Programm bietet ihnen eine große Auswahl von Avatarbildern.

Aus Sicherheitsgründen sind eigene Avatarbilder nicht erlaubt. Klicken Sie auf das Bild und öffnen den Avatar Browser und wählen ein neues Bild aus wenn gewünscht. Beim ersten Start von Phoenix wird ein Zufallsbild als Avatar für Sie ausgewählt.

### Persönliche Einstellungen

Hier können Sie persönliche Informationen eingeben die für andere sichtbar sind.

Bitte beachten Sie dass diese Informationen optional sind.

### Schema Benutzerinterface

Hier können Sie aus verschiedenen Farben für das User Interface wählen

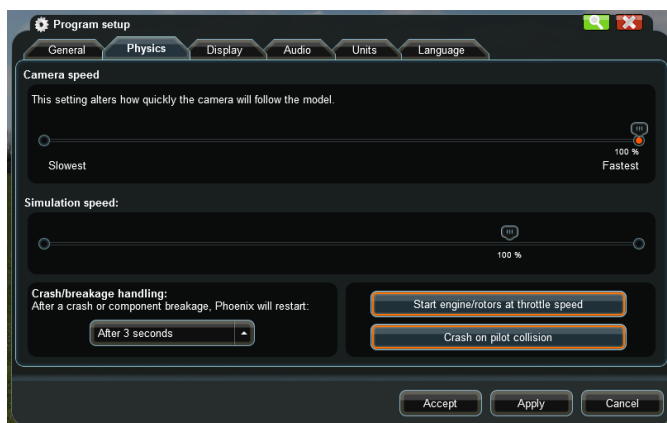
### Display

Hier wählen Sie die Bildschirminformationen:

- **Controls/Expo/Modules/Battery:** Mit klick auf die Buttons legen Sie fest welche Anzeigen bei einem Reset unten rechts im Display angezeigt werden.
- **Hilfe Meldungen zeigen / verstecken:** Sollten Sie -diese Meldung nicht erneut zeigen- gewählt haben Können Sie mit Klick auf den Button die Meldung zukünftig wieder erscheinen lassen.

## Physik

In diesem Abschnitt steuern Sie die physikalischen Parameter der Simulation.



### Kamerageschwindigkeit

Mit der Einstellung des Schiebers steuern sie die Geschwindigkeit in der die Kamera dem Modell folgt. Eine schnelle Einstellung sorgt dafür, dass sich das Modell immer in der Mitte der Anzeige befindet, während eine langsame Einstellung das Modell aus der Mitte driften lässt. Diese Anzeige entspricht eher dem normalen Sehverhalten.

### Simulationsgeschwindigkeit

Mit der Einstellung des Schiebers steuern sie die

Simulationsgeschwindigkeit. Sie können Prozesse so verlangsamen, dass Sie zur Reaktion nicht superschnelle Reflexe benötigen.



## Verhalten nach Absturz

In dieser Auswahlbox können Sie wählen wie schnell die Simulation nach einem Crash oder Absturz neu startet.

- **Immediately (Unverzüglich):** Führt den Reset sofort nach dem Crash aus.
- **After 1/3/10 seconds:** (Nach 1/3/10 Sekunden) Phoenix wartet mit dem Reset die ausgewählte Zeitspanne.
- **No auto-restart (kein Neustart):** Phoenix startet nicht neu mit der Simulation, Sie starten diese mit dem Tastaturbefehl B oder Reset Modell. Sie können diese Funktion auch auf eine Senderfunktion legen mit dem Menü: **System > Your Controls > Edit**
- **At idle throttle (Bei Gas auf Leerlauf):** Phoenix startet die Simulation neu wenn das Gas auf Leerlauf gestellt wird. Das ist eine gute Übung für das echte Fliegen, da man damit weitere Schäden am Flugzeug vermeidet.

## Motor / Rotor mit diesem Gaswert starten

Wählen Sie einen Gaswert wenn Sie die Zeit verkürzen möchten die eine Turbine, Propeller oder Rotor bis zum hochdrehen der Startleistung benötigt.

## Crash on Pilot Collison

Wählen Sie diese Option wenn Sie eine Berührung des Modells mit der „Kamera“ resp. Piloten als Crash werten möchten. Ist diese Funktion aktiviert resetet die Simulation sofort nach dem Crash.

## Display

In diesem Menü werden alle Einstellungen zur Grafik vorgenommen.



### Qualität der Grafik

Mit diesem Schieber können Sie direkt die Qualität der Grafik beeinflussen. Der Schieber steuert intern eine große Anzahl von Parametern und macht es dem Benutzer einfach Verbesserungen oder Einstellungen an der Grafik vor zu nehmen ohne die einzelnen unten aufgeführten Optionen anzuklicken.

Mit dem Schieber auf LOW Position (linke Seite) stellen Sie die Grafik auf die niedrigste Position. Hier wird am wenigsten Leistung von der Grafikkarte verlangt. Diese Einstellung ist ideal für PC mit niedriger Leistung. Schieben Sie den Schiebern weiter nach rechts erhöht sich graduell

die Beanspruchung der Grafikkarte und CPU und damit die Qualität der Darstellung. Sie sollten nur dann eine hohe oder sehr hohe Darstellung wählen wenn Ihr Computer dazu Hardwaretechnisch in der Lage ist. Sonst besteht die Gefahr dass die Simulation ruckelt und zu langsam wird. Starten Sie bei Medium und prüfen dann schrittweise das Heraufsetzen.

### Vollbild Mode

Mit dieser Einstellung können Sie den Vollbild Mode des Simulators wählen. Phoenix läuft auch im Teilbild Mode. Dieser Mode ist dann gut geeignet wenn Sie im Hintergrund andere Windowsprogramme wie den Mediaplayer oder Outlook ausführen. Im Vollbildmode ist die Erkennbarkeit deutlich besser und Sie können auch die grafische Qualität hochsetzen. Wir empfehlen den Vollbildmode wenn Sie nicht auf die Nutzung anderer Programme angewiesen sind. Der Hotkey zu Wechseln zwischen Voll und Teilbild Mode ist ALT + Enter.

### Erweiterte Rotoreffekte

Diese Option aktiviert die verwischten Effekte die sich bei der Drehen eines Propellers oder Rotorblätter ergeben.



## Detaillierte Optionen

Mit einem Klick auf diesen Button sind die folgenden Optionen möglich:

### Ganzer Schirm

Wählen Sie hier die Bildschirmauflösung. Als Standard sind hier 60hz Modes eingestellt, ein Klick auf den Doppelpfeil links öffnet weitere Auswahlmöglichkeiten die von ihrer Grafikkarte unterstützt werden.

## Einstellung der Qualität

- **Anti-aliasing:** Full-Scene-Anti-Aliasing (FSAA) verbessert die Kantendarstellung von Objekten und sorgt für erhöhten Realismus wenn es vom System unterstützt wird.
- **Nachtbeleuchtung:** Die Nachtbeleuchtung stellt die natürlichen Beleuchtungseffekte dar die während des Nachtfliegens auftreten.
- **Sonnenschein:** Dieser Effekt stellt das Blenden des Sonnenlichts über große Flächen dar.
- **Enable Stereo 3D :** Sollten Sie einen NVIDIA 3D-Vision fähigen Monitor und Brille haben können Sie mit dieser Option 3D fliegen. Bitte beachten Sie, dass 3D zurzeit nur auf den 3D Szenarien verfügbar ist.
- **Reflektionen:** Diese Option aktiviert die umgebungsbedingten Reflexe die sich auf glatten Flächen des Modells darstellen.
- **Erweiterte Rotoreffekte:** Diese Option aktiviert die verwischten Effekte die sich bei der Drehen eines Propellers oder Rotorblätter ergeben.
- **Teile bei Crash:** Mit dieser Option werden bei einem Crash (Absturz)Trümmerteile dargestellt.
- **Sun Lens Flare:** Aktiviert zusätzliche Blendeffekte wenn Sie in die Sonne gucken.
- **Schattenqualität:** Regelt die Qualität der Schattendarstellung.
- **Qualmqualität:** Diese Option stellt die Menge und Dichte des Rauches dar.
- **Qualität des Wassers:** Diese Option stellt die Darstellungsqualität des Wassers dar. Die höchste Einstellung sollte nur mit einer sehr leistungsfähigen Grafikkarte aktiviert werden.
- **Landschaftsqualität:** Diese Option stellt die Darstellungsqualität des Wassers dar
- **Foliage quality:** Regelt auf 3D Seiten die Anzahl der dargestellten Bäume
- **3D terrain quality:** Regelt auf 3D Seiten wie detailliert die Geländetextur dargestellt wird.

## Audio

In dem Audio Sound Menü können Sie alle soundbezogenen Parameter einstellen.



### Lautstärke

Die Einstellung mit dem Schieberegler sieht vor wie laut alle Geräusche sein sollen.

### Tonlibrary

Dieses Drop down Menü bietet Ihnen alternative Sound Verzeichnisse wenn die X-Audio Bibliothek inkompatibel mit Ihrer Soundkarte ist.

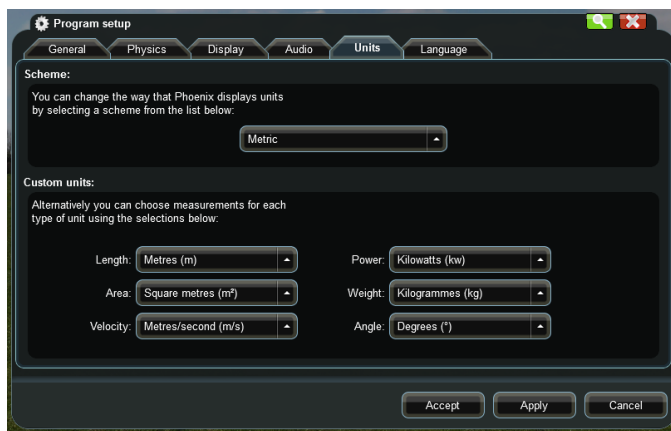
### Lautstärke absenken während Chat

Hier können Sie die Lautstärke regeln wenn ein anderer Pilot während einer Multiplayer Session

spricht. 100% bedeutet hier, dass keine Lautstärke abgesenkt wird, 0 % bedeutet dass der Sound komplett ausgeschaltet wenn gesprochen wird.

- **Windrauschen:** Aktivieren Sie Windrauschen
- **Umgebungseffekte aktivieren:** Hier können Sie Hintergrundgeräusche (z.B Tiergeräusche) aktivieren
- **Halleffekte aktivieren:** Halleffekte oder Echoeffekte sind bei Flügen in geschlossenen Räumen wie zum Beispiel in der Turnhalle zu hören.

## Einheiten



In diesem Menü können Sie die Maßeinheiten des Programms darstellen. Sie können hier Voreinstellungen wählen oder diese ihren Vorstellungen anpassen.

### Schema

Hier wählen Sie Metrische oder Imperiale Einheiten.

### Eigene Einheiten

Sie können für jeden Bereich mit Klick auf die Auswahl eigene Einheiten wählen.

## Sprache

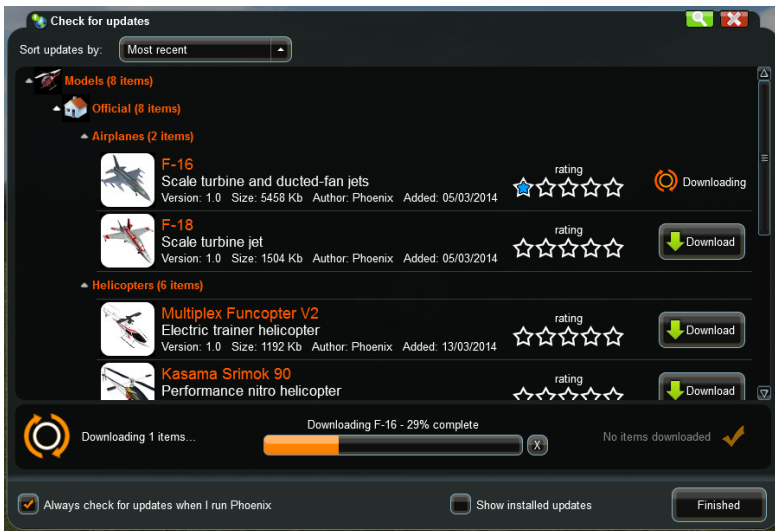


Hier wählen Sie durch klicken auf die Landesflagge die Systemsprache.

Klicken Sie nach der Auswahl auf akzeptieren. Bitte beachten Sie, dass eine Änderung der Sprache einen Programmneustart notwendig macht.



## Nach Updates suchen



Mit diesem Menü öffnen Sie eine automatische Update Funktion. Der Simulator bleibt so auf dem neuesten Stand mit neuen Modellen und Szenerien

Mit jedem Start von Phoenix verbindet sich dieser mit dem Internet und prüft ob Updates vorhanden sind. Sind Updates vorhanden haben Sie die Option diese zu installieren. Haben Sie diese Funktion einmal deaktiviert und ein Update möglicherweise verpasst, aktivieren Sie sie einfach wieder.

Bitte beachten, Sie dass die Updatefunktion eine Internetverbindung erfordert, der USB Anschluss angeschlossen sein muss und die Firewall oder die Antivirus Software ihres Rechners so konfiguriert muss, dass die Verbindung auch zugelassen wird.

### Auswahl und Installation von Updates

Gefundene Updates / Aktualisierungen erscheinen in der Updateliste sortiert nach der Kategorie. Sie können in dieser Liste noch weitere Informationen ersehen wie den Hersteller und die Beschreibung des Modells. Haben Sie in der Liste ein Update gefunden, dass Sie installieren möchten, markieren Sie das bitte mit der Maus. Markieren Sie bitte alle weiteren Updates die installieren möchten. Klicken Sie nun den Install Button unten rechts im Menü. Sie können ebenfalls Select All (alle Auswählen) oder Clear all (alle Löschen) wählen.

Sie können wählen in welcher Sortierung Sie die Updates sehen wollen.

- Neueste Update: Dieses zeigt die neuesten Updates ober auf der Liste und die ältesten unten.
- Am höchsten bewertet: Zeigt die am höchsten bewerteten oben in der List, die am niedrigsten unten
- Name: Sortiert die Updates in Alphabetischer Reihenfolge

### Immer auf Updates suchen wenn Phoenix gestartet wird.

Wählen Sie diese Funktion wenn bei jedem Start von Phoenix nach Updates gesucht werden soll.

Wenn Sie diese Funktion deaktivieren, müssen Sie zur Updateausführung manuell im System / nach Updates suchen anwählen.

### Anzeigen installierter Updates

Diese Option zeigt ihnen die letzten installieren Updates in der Liste.

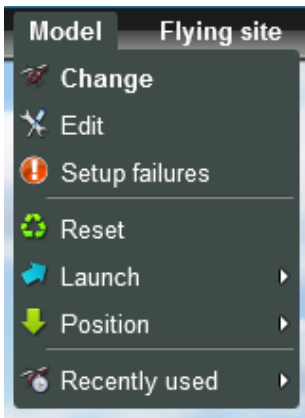
## Aufhören

Klicken Sie auf Aufhören wenn Sie alle Einstellungen sichern und Phoenix beenden wollen.

In der Grundeinstellung werden Sie gebeten ihren Sender bei Programmende auszuschalten. Sie können diese Meldung deaktivieren mit der Funktion diese Meldung nicht mehr anzeigen.

Zur Praxisübung empfehlen wir jedoch diese Einstellung bei zu behalten.

## Modell Menü



In dem Modell Menü finden Sie alle Modell-spezifischen Funktionen, Features und Einstellungen, inklusive der Modellauswahl und der Bearbeitung.

Sie können hier ebenfalls das Flugfeld und die Startmethode wählen. Sie finden dort auch eine Auswahl der am meisten genutzten Modelle und Sie schnell auswählen.

## Wechseln

In diesem Menü können Sie ein Modell auswählen, dass Sie fliegen möchten und diese auch zu Ihren **Favourites** (bevorzugten Modellen) hinzufügen.



Das Auswahl Menü ist zweigeteilt. Auf der linken Seite sehen Sie die Modelliste, auf der rechten Seite sehen das gewählte Modell und Informationen dazu.

Die Liste zeigt Ihnen die Modelle an die zurzeit installiert sind. Sortiert sind diese in Ihren Hauptkategorien (Fixed-wing, Helicopters, Gliders and Others) Sie können weitere Sortierfunktionen auswählen in dem Sie im Drop Down Menü oben eine weitere Sortiermöglichkeit auswählen. Sie haben dort folgende Auswahlmöglichkeiten.

- **Default / Standard** – Die Standardsortierung wie oben beschrieben.
- **Class / Klasse**- Diese Option sortiert die Modelle in tieferen Klassenmerkmalen.
- **Power / Leistung**- Diese Option sortiert die Modelle nach Leistung.
- **Manufacturer / Hersteller** - Diese Option sortiert die Modelle nach dem Hersteller.
- **Difficulty / Schwierigkeitsgrad** - Diese Option sortiert die Modelle nach dem fliegerischen Schwierigkeitsgrad .

*Wenn Sie eine der Sortierung auswählen wird sich die Liste danach verändern.*

## Modell Liste

Die Liste zeigt Ihnen alle zurzeit installierten Modelle an.

Wählen Sie das gewünschte Modell durch scrollen aus. Klicken Sie drauf und das Modell wird ihnen auf der rechten Seite mit weiteren Informationen angezeigt. Sind mehrere Varianten des Modells verfügbar sehen Sie das an dem kleinen Pfeil auf der linken Seite der Darstellung. Klicken Sie darauf oder auf den Namen und wählen die Variante.

## Die Modellvorschau

In diesem Fenster wird eine 3D Ansicht des gewählten Modells angezeigt. Halten Sie die rechte Maustaste gedrückt um das Modell zu drehen und drehen am Scrollrad um das Modell heran zu zoomen. Am unteren Ende finden Sie vier Buttons zur Auswahl von voreingestellten Sichten.

## Variante löschen

In der unteren linken Ecke finden Sie den Variante Löschen Button. Haben Sie eine Variante gefunden die nicht vom System kommt können Sie diese löschen.

## Farbvariante

In dieser Auswahlbox können Sie das Modell in alternativen Farbvarianten auswählen. Haben Sie das Modell ausgewählt ändert sich auch das 3D Vorscheufenster.

## Favoriten



Mit den drei Buttons unterhalb des ausgewählten Flugzeuges können Sie Ihre Favoriten organisieren. Favoriten sind die Modelle die Sie häufig fliegen und mit dieser Funktion können Sie komfortabel und schnell zwischen Ihnen wechseln.

### Add Favourite / Favoriten hinzufügen

Um einen Favoriten hinzuzufügen klicken Sie bitte auf das linke Icon (ad new favourite) der Favourite Button Leiste

Haben Sie die Favourite Toolbar geöffnet können Sie auch vorher angelegte Favoriten auswählen.

### Delete Favourite / Favoriten löschen

Um einen Favoriten zu löschen klicken Sie bitte auf das mittlere Icon (Remove the selected favourite) der Favourite Button Leiste.

### Organise Favourites / Favoriten organisieren

Mit Klick auf diesen Button öffnen Sie das Favoriten Organisieren Menü. In diesem Menü können Sie Favoriten löschen, umbenennen und in der Reihenfolge sortieren.

## Beenden / Abbruch

Drücken Sie auf diesen Button um das Menü mit oder ohne Änderungen zu verlassen und zur Simulation zurück zu kehren.

## Editieren / Modelleigenschaften bearbeiten

In diesem Menü können Sie Merkmale des Modells ändern und so ihre eigene Variante erstellen die Sie über die-Modell wechseln- Funktion später auswählen können. Sie können nahezu jeden Parameter des Modells ändern oder duplizieren und so endlose Varianten schaffen.



## Einfache Ansicht

Wählen Sie aus der Ansicht die Einfache Ansicht für schnelle Bearbeitung der Größe und Farbe.

## Das Vorscheufenster

In diesem Fenster sehen Sie eine 3D Vorschau des Modells dass Sie gerade bearbeiten. Ziehen Sie mit gedrückter rechter Maustaste am Modell um es zu drehen. Ändern Sie den Betrachtungswinkel mit der mittleren Maustaste und zoomen mit dem Scrollrad. In der Ansicht sehen Sie auch die Anordnung der Ruder und den Schwerpunkt. (CG).

## Farbschema

In diesem Auswahlfeld können Sie ein alternatives

Farbschema wählen falls vorhanden.



## Variante

Wählen Sie hier eine der Varianten aus die Sie zuletzt bearbeitet haben.

## Variante erstellen

Klicken Sie hier um eine Variante zu erstellen.

## Setup Wheel / Einstellrad

Im mittleren Bereich dieses Menü befindet sich das Set Up Wheel / Einstellrad. Mit dem Einstellrad können Sie einfach und schnell das Flugverhalten des Modells ändern ohne viele einzelne Parameter zu ändern zu müssen. Als Standard haben die meisten Modelle die Position des Einstellrades in der Mitte. Drehen Sie das Rad nach rechts verändert sich das Flugverhalten deutlich zu einem agileren und aggressiveren Flugverhalten. Diese beinhaltet mehr Ruderausschlag und mehr Reaktion auf zyklischen und kollektiven Steuereingaben. Mit dem Einstellrad können Sie ein Modell sehr einfach gutmütiger oder als Gegenteil voll 3D-fähig gestalten.

## Scale Assistant

In der unteren Hälfte des Menü befindet sich der Scale Wizard / Scale Assistant.



Ein Klick auf diesen Button öffnet den Assistenten. (Lesen Sie weiter unten für mehr Informationen)

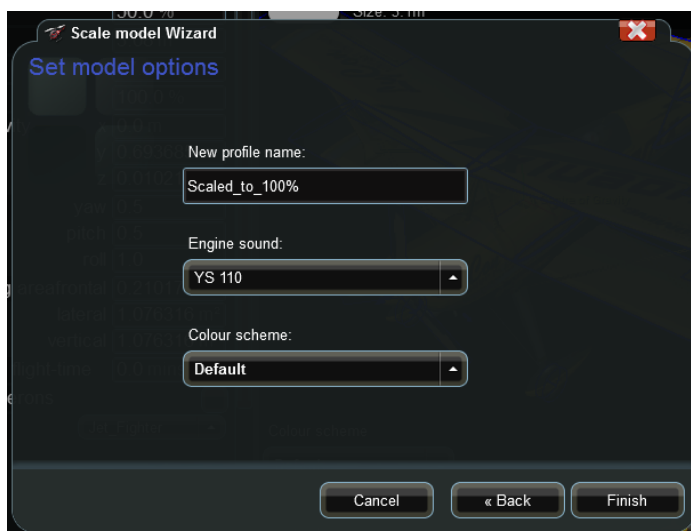
Haben Sie Ihre Einstellungen vorgenommen, klicken Sie auf Beenden um zum Hauptmenü zurück zu kehren.

### Starten der Variante

Wählen Sie die Anfangsvariante als Basis der Skalierung.

### Skalieren auf

Ziehen Sie den Schieber auf den gewünschten Scale Faktor des Modells. Das Display im oberen Bereich der Anzeige zeigt ihnen die gewählte Größe an.



Haben Sie die gewünschte Größe eingestellt klicken Sie auf „Weiter“. Im nächsten Menüpunkt können Sie optional weitere Einstellungen vornehmen:

### Neuer Profil Name

Geben Sie der erstellten Variante einen Namen.

### Motor sound

Wählen Sie den Motorsound für ihr Modell.

### Farbschema

Wählen Sie das Farbschema

Sind Sie mit den Änderungen zufrieden klicken Sie den Ende Button.

## Detalliert

In dem Detalliert Mode haben Sie die Möglichkeit eine große Zahl von Parameter und Eigenschaften zu verändern die bestimmen wie ein Modell fliegt und sich anhört.

Auf der linken Seite finden Sie die Eigenschaftsliste die alle verfügbaren veränderbaren Parameter sortiert in Kategorien zeigt. Auf der rechten Seite sehen Sie das Fenster mit dem Farbschema und Varianten. Sie können das Modell mit einem Mausklick um seine Achse rotieren lassen



## Attribute List / die Eigenschaftsliste

Auf der linken Seite der Liste finden sich alle veränderbaren Eigenschaften für das ausgewählte Modell.

Diese sind abhängig davon welche Art von Modell Sie gewählt haben. Diese Liste ist aufgeteilt in Kategorien und Unterkategorien die mit einem Links Klick geöffnet oder geschlossen werden können.

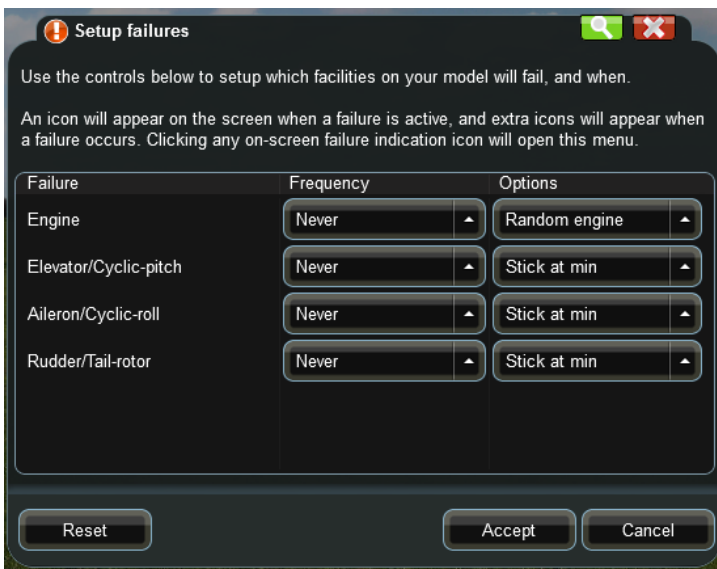
Haben Sie Änderungen vorgenommen wird automatisch eine Variante erzeugt die Sie später auswählen können.

## Änderung der Einheiten

Klicken Sie auf diesem Button um das Einheitenmenü aus dem System > Programm Setup > Einheiten Menü zu wählen.

## Ausfälle

In diesem Menü können Sie festlegen welche möglichen Probleme im Flug auftreten können. Diese Funktion ist ideal um für Zwischenfälle im realen Flugbetrieb vorbereitet und trainiert zu sein.



Die möglichen Schadensfälle und die Optionen werden in der Liste dargestellt. Tritt der Fehler auf blinkt ein Icon in der Werkzeugliste (wenn aktiviert). Klicken Sie darauf um den Schaden zurück zu setzen und zum normalen Flugbetrieb zurück zu kehren.

## Zurücksetzen

Dieser Button deaktiviert alle Fehler.

## Akzeptieren / Abbruch

Beendet das Menü mit oder ohne Speichern.

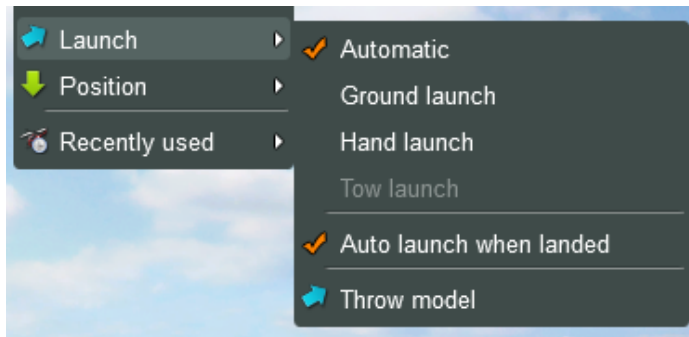
## Abbruch

Mit Klick auf diesen Button gelangen Sie wieder zurück zur Simulation.

## Start Einstellungen

Die Start Einstellungen sind für die Startmethode zuständig. Sie können Startmethoden und Einstellungen wählen.

### Start Optionen

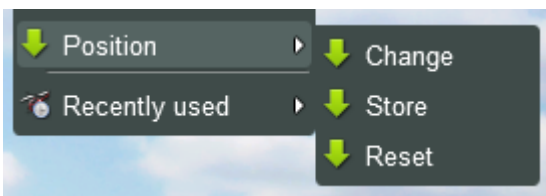


- **Automatisch** – Phoenix wählt für Sie die beste Startmethode für das gewählte Modell.
- **Bodenstart** – Das Modell befindet sich in diesem Startmode auf der Startbahn in Position.
- **Hand Start** – Bei dieser Startmethode können Sie mit der Maus und Rechtsklick mit dem Höhen/ Querruder ihre Startrichtung bestimmen. Haben Sie die Startrichtung gewählt geben Sie mit dem Sender Gas oder drücken die linke Maustaste zum Start.
- **Geschleppter Start** – Diese Startmethode ist nur für Segelflugszeuge. Bei dem Schleppstart zieht eine vom Programm gesteuerte Schleppmaschine Ihren Segelflieger auf ca. 75 Meter Höhe. Das Schleppflugzeug kreist so lang bis Sie die Schleppleine durch Gas geben ausklinken.

### Auto Start nach Landung

Mit dieser Option sorgt Phoenix für einen automatischen Start wenn das Modell gelandet ist. Sie können diese Option nur wählen wenn Sie ein Modell für Handstart oder Schleppstart gewählt haben.

### Throw model/ Schleuder Start



In diesem Menü können Sie Ihre Position ändern. Sie können eine benutzerdefinierte Startposition speichern.

### Position Einstellungen

In diesem Menü können Sie Ihre Position ändern. Sie können eine benutzerdefinierte Startposition speichern

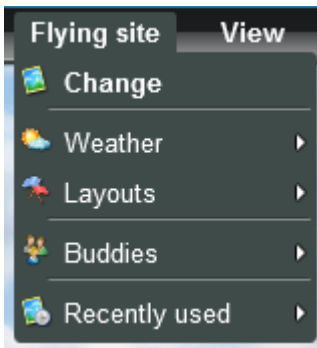
### Positions Optionen

- **Ändern:** Klicken Sie diese Option um die Einstellungen vor zu nehmen. Sie sehen dann mit Default und Sternchen farbig markiert die möglichen Alternativpositionen.
- **Speichern:** Diese Menüoptionen speichert die aktuelle Modellposition, Richtung und Geschwindigkeit. Jedes Mal wenn Sie Ihr Modell dann resetet (zurückgesetzt) haben startet es wieder mit diesen Einstellungen bis Sie das Modell oder das Fluggelände wechseln.
- **Reset / Zurücksetzen:** Diese Menüoption setzt die aktuelle Startposition auf den Standard zurück.

## Zuletzt verwendete Modelle

Der letzte Eintrag in dem Modell Menü zeigt Ihnen die letzten 10 gewählten Modelle an.

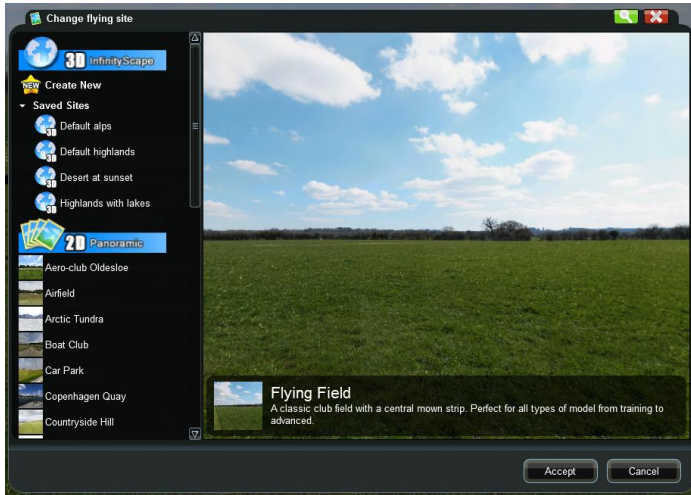
## Fluggelände



Dieses Menü beinhaltet alle Funktionen und Features zur Auswahl des Flugfeldes, den Wetterbedingungen und zusätzlichen Objekten in der Szenerie

Sie können auf dem Flugfeld ein eigenes Layout (Flaggen und Markierungen) gestalten, sowie mit anderen Piloten dort fliegen. In dem Menü können Sie auch die Plätze auswählen die Sie am meisten nutzen.

## Fluggelände wechseln



In diesem Menü können Sie aus einer großen Auswahl von Locations zum Fliegen wählen.

Phoenix bietet traumhafte Panorama Szenerien und einzigartige 3D InfinityScape Szenerien die Sie selbst gestalten können.

## Auswahlliste Fluggelände

In der Liste sehen Sie alle installierte Fluggelände 3D InfinityScape die Sie erstellt haben. Um eine Seite auszuwählen markieren Sie diese mit der Maus und klicken Sie an. Das Vorschaufenster zeigt ihnen dann die neue Auswahl.

## Create New (Neue 3D Szenerie erstellen)

Klicken Sie diesen Button um ein neues 3D InfinityScape Szenerie mit den Standardeinstellungen zu erstellen. Diese neue Seite wird am unteren Ende der Liste und in der Vorschau hinzugefügt. Sie können jetzt die Seite mit Klick auf den Editieren Button bearbeiten oder mit dem gleichnamigen Button Löschen.



## Editieren der InfinityScape Seite



Klicken Sie zur Bearbeitung auf diesen Button. Sie haben folgende Optionen:

- **Name:** Geben Sie dem Gelände einen Namen der in der Auswahlliste erscheint.
- **Terrain Typ:** Wählen Sie aus verschiedenen Basiskonfigurationen
- **Sky Art:** Bestimmt die Darstellung des Himmels
- **Berg und Tal Höhe:** Stellen Sie hier die Höhe von Bergen und Tälern ein.
- **Ruggedness:** Hier stellen kleinere Landschaftsformen wie Hügel ein.
- **Tree Coverage:** Wählen Sie den Baum / Waldbestand
- **Water coverage:** Wählen Sie hier die Fläche die mit Wasser bedeckt ist.
- **Time of Day:** Regelt die Tageszeit in ihrer Szenerie
- **Random Seed:** Mit dieser Funktion können per Zufallsgenerator weitere Orte in ihrer Szenerie anwählen.
- **Beenden / Abbruch:** mit diesem beiden Buttons verlassen Sie die Szenerie mit oder ohne speichern.

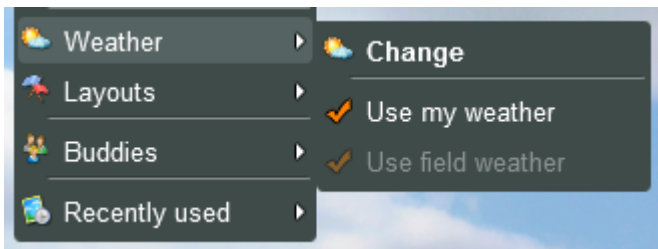
## 2D Panorama Szenerien

Der Phoenix Flugsimulator beinhaltet eine große Auswahl von fotografischen Panoramaszenerien mit komplexen Kollisionsobjekten und 3D animierten Wasser. Wählen Sie eine Szenerie aus der Liste. Die offiziell vom Phoenix Team erstellen Seiten finden Sie unter dem Abschnitt Offiziell, die von den Usern erstellen unter User.

## Akzeptieren / Abbruch

Klicken Sie nach Auswahl auf einen dieser Button um mit oder ohne Änderungen zur Simulation zurück zu kehren.

## Wetter



Fliegen Sie Ihr Modell real ist es höchst selten, dass es keine Einflüsse durch das Wetter gibt.

Turbulenzen und schon normaler Wind können das Beherrschen eines Modells viel schwieriger machen. Phoenix bietet diese Effekte auch nach Einstellung zufallsbedingt.

## Wettern ändern

Öffnen Sie das Menü Wetter Einstellungen.



Sie können aus voreingestellten Windprofilen wählen oder ihr eigenes Wetter gestalten und speichern.

## Wettereinstellungen

Hier finden voreingestellte Wettereinstellungen (Setups) sowie eigen erstellte Einstellungen die sie gespeichert haben.

Um ein Wetter auszuwählen gehen Sie mit der Maus darüber und klicken es mit der linken Maustaste an. Die unterschiedlichen Bedingungen werden in den anderen Kontrollen mit angezeigt.

## Setup sichern

Speichern Sie mit Klick auf diesen Button das aktuell eingestellte Wetter. Sie können es dann später unter Wettereinstellungen aufrufen.

## Setup löschen

Diese Funktion löscht das Setup aus der Liste.

## Wetterkontrollen

Sie können ein bestehendes Wetter Setup verändern und mit den folgenden Einstellmöglichkeiten ihre eigene Wettersituation erstellen:

- **Windgeschwindigkeit:** Die konstante Windgeschwindigkeit
- **Windrichtung:** Die Richtung aus der der Wind weht.
- **Wechsel der Windgeschwindigkeit:** Mit dieser Einstellung können Sie wählen in welchen Bereich die Windgeschwindigkeit variiert. Setzen Sie die Eingabe auf 50 % wird die Basiswindgeschwindigkeit um 50% plus und minus variieren.
- **Windgeschwindigkeit Böen:** Mit dieser Einstellung kontrollieren Sie die Geschwindigkeit der Böen überhalb der normalen Windgeschwindigkeit. Die Häufigkeit von Böen kann ebenfalls eingestellt werden (siehe unten).
- **Richtung der Böen:** Mit dieser Einstellung stellen Sie die Richtung der Böen ein.
- **Geschwindigkeit von Böen:** Mit dieser Einstellung stellen Sie die Geschwindigkeit von Böen ein. Setzen Sie die Eingabe auf 50 % wird die Geschwindigkeit um 50% plus und minus variieren.
- **Häufigkeit der Böen:** Mit dieser Einstellung stellen Sie die Häufigkeit der Böen ein
- **Turbulenzen:** Mit dieser Einstellung stellen Sie den Anteil von Turbulenzen ein. Turbulenzen beeinflussen die Stabilität des Modells.
- **Stärke der Thermik:** Mit dieser Einstellung legen Sie fest wie stark die Thermik über dem Flugfeld ist.

## Beenden / Abbruch

Klicken Sie auf diesen Button um zurück zur Simulation zu gelangen mit oder ohne die Änderungen zu speichern.

## Mein Wetter benutzen

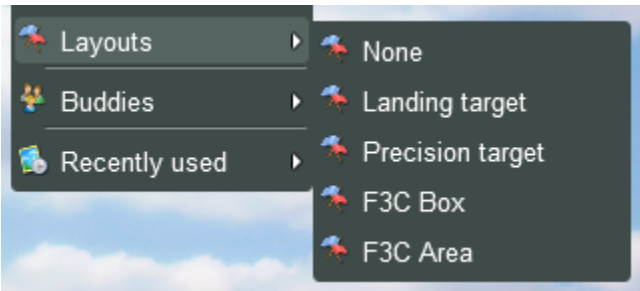
Ein Klick auf diesen aktiviert ihr voreingestelltes Wetter

## Flugfeldwetter

Diese Option aktiviert oder deaktiviert das Flugfeldwetter. Einige Flugfelder wie zum Beispiel die Hangflugszenarien haben voreingestellte Wetterbedingungen. Mit dieser Option können Sie die Wette reffekte deaktivieren.

## Layouts

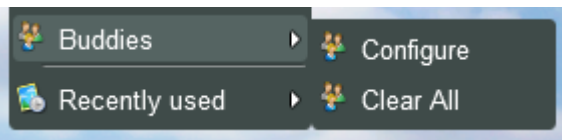
Layouts sind Linienkonstrukte, Flaggen oder Ziele die auf das Flugfeld gestellt werden können.



### Zur Zeit sind folgende Layouts verfügbar:

- **Nichts** – Kein Layout gewählt
- **Landeziel** – Stellt ein Landeziel auf den Platz. Das Modell startet auch auf diesem Ziel im Solo Flight Mode.
- **Präzisionsziel** – Stellt ein Präzisionslandeziel mit Entfernungsmesser auf den Platz. Das Modell startet auch auf diesem Ziel im Solo Flight Mode.
- **F3C Box** – Stellt eine F3C Box mit 10m x 10m 6-Flaggen Layout und placiert das Modell in der Mitte von Ihnen weg weisend.
- **F3C Area** – Stellt eine F3C Area mit der Standard F3C Flight Line mit zwei 5m-entfernten Flaggen mit dem Modell in der Mitte auf den Platz.

## Buddies



Buddies sind virtuelle Piloten die mit Ihnen zusammen fliegen wenn Sie im Solo Flug Mode sind. Sie geben Ihnen die gute Möglichkeit das Fliegen mit mehreren Piloten zu lernen und es macht einfach mehr Spaß wenn man nicht alleine auf dem Platz ist.

## Buddie Konfiguration



Klicken Sie auf das Buddies / Konfigurieren Menü um Buddies hinzuzufügen, entfernen oder zu konfigurieren.

Das Menü enthält drei Schaltflächen die je für einen Buddie stehen die mit Ihnen auf dem Feld fliegen.

In jeder Schaltfläche können Sie folgende Einstellungen vornehmen:

- **Buddy Avatar:** Oben auf der Schaltfläche findet sich das Avatar Icon. Damit können Sie die Buddies auf dem Flugplatz identifizieren. Klicken Sie auf den Button um einen Avatar für den Buddie auszuwählen. Sehen Sie im System unter **System > Program Setup > General** Menü für mehr Informationen zur Auswahl eines Avatars.
- **Buddy Name:** Unterhalb des Avatar Icon ist eine Eingabefläche in der Sie einen Namen für den Buddie eingeben können. Vom System wird per Zufall auch ein Name vergeben, Sie können diesen wie beschrieben ändern.

- **Buddy skill / Buddie Fähigkeiten:** In der Auswahlliste können Sie die fliegerischen Fähigkeiten des Buddies wie folgt ändern:
- **Zufällig** – Die fliegerischen Fähigkeiten werden zufällig bestimmt.
- **Anfänger** – Der Buddie kann Basismanöver fliegen wie hovern und einfache Flugfiguren.
- **Fortgeschrittener** – Der Buddie kann komplexere Manöver wie Turns und Kreise fliegen.
- **Experte** – Der Buddie fliegt sehr komplexe Manöver wie Toc Toc ´s oder Torque Manöver.

### Beenden / Abbruch

Klicken Sie auf diesen Button um zurück zur Simulation zu gelangen mit oder ohne die Änderungen zu speichern.

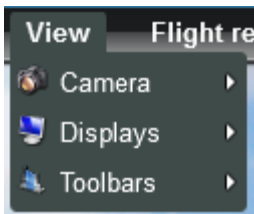
### Alle löschen

Klicken Sie auf diesen Button um alle Buddies schnell und einfach zu löschen.

### Zuletzt benutzt

Dieses Menü beinhaltet die letzten 10 Flugplätze die Sie benutzt haben.

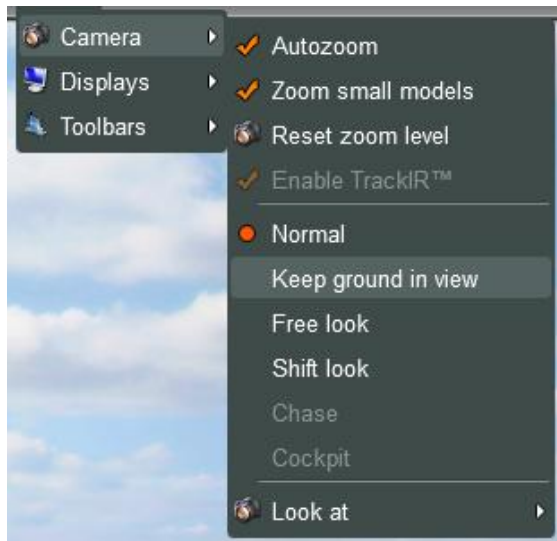
## Ansicht



In dem Ansicht Menü können Sie alle Einstellungen zu der aktuellen Sicht, Kameras und Head-Up-Display (HUD) Elementen einstellen.

### Kamera

Mit diesem Menü kontrollieren Sie die virtuelle Kamera die während des Fluges auf Ihr Modell gerichtet ist.



#### Auto Zoom

Mit der Autozoomfunktion zoomt die Kamera automatisch hinter dem sich entfernenden Modell her. Versuchen Sie dennoch in einer angepassten Entfernung zu fliegen, da es sonst während des realen Fliegen zu Problemen kommen kann wenn Sie das Modell nicht mehr erkennen. Sie können die Autozoomfunktion aktivieren oder deaktivieren.

#### Kleine Modelle heranzoomen

Diese Funktion ist hilfreich wenn Sie kleine Modelle fliegen.

#### Zoom Level zurücksetzen

Klicken Sie auf diesen Button um ein manuell eingestelltes Zoom zurück zu stellen.

### Enable TrackIR

Track IR ist ein Head Tracking System dass die Kopfbewegung und Blickrichtung des Piloten als Kamera nimmt. Dazu wird ein Reflektor am Kopf oder an der Baseballcap des Piloten befestigt und ein Sensor am Monitor. Das Steuergefühl wird dadurch noch realistischer.

Sollten Sie das System installiert können Sie es hier aktivieren oder deaktivieren. Bitte beachten Sie dass die Track IR Software installiert sein muss und das Phoenix System aktualisiert.

Haben Sie dieses durchgeführt müssen Sie noch den Menüpunkt Ansicht / Freie Sicht aktivieren (siehe unten)



## Kamera

Sie können die Kamera in verschiedene Positionen und Geschwindigkeiten zu dem Modell einstellen.

- **Normal** (Standard) –Die Kamera hält das Modell in der Monitormitte und bewegt sich in der Geschwindigkeit wie Sie unter **Kamerageschwindigkeit** unter **System > Programm Setup > Physik >** eingestellt wurde. In diesem Mode bewegt sich die Kamera auch vertikal um die Sicht auf den Boden etwas zu verbessern.
- **Boden im Blick** – Das Modell wird automatisch angezoomt. Die Kamera bewegt sich nach Modellposition auch vertikal um den Boden unter dem Modell in Sicht zu halten. Bitte bedenken Sie dass der manuelle Zoom in diesem Mode nicht möglich ist.
- **Freie Sicht** – Wenn dieser Mode gewählt wurde, folgt die Kamera nicht automatisch dem Modell. Richten Sie die Kamera mit der Maus aus und wählen so Ihr Blickfeld.
- **Shift-look –/ Sichtfeld Mode** Bei diesem speziellen Kameramode folgt die Kamera dem Modell nur wenn es an die Grenzen des natürlichen Sichtfeldes gelangt. Dieser Mode ist dem menschlichen Sichtfeld nach angelegt.
- **Chase:** Wählen Sie diesen Kameramode wenn Sie auf einer 3D InfintyScape Site fliegen um das Modell von einem Punkt dahinter zu beobachten.
- **Cockpit:** Wählen Sie diesen Kameramode wenn Sie auf einer 3D InfintyScape Site fliegen um den Blick aus dem Cockpit zu erleben. Bei dieser Einstellung sehen Sie auch die Cockpiteinrichtung inklusive aller Schalter. Diese Sicht kann mit gedrückter rechter Maustaste geändert werden.

## Look at / Zuschauen

In diesem Mode können Sie ein anderes Modell beobachten. Sie finden hier eine Liste mit allen Modellen die Sie ansehen können, inklusive der Buddies die aktiv sind. Um zurück zu Ihrem Modell zu kommen klicken Sie bitte My Modell. Bitte berücksichtigen Sie, dass der **Look at Mode** nicht funktioniert wenn Free Look nicht gewählt ist und der aktive Pilot die Session verlässt. Die Kamera kehrt dann zu dem My Mode zurück

## Displays



Dieses Menü beinhaltet alle Elemente der Head-Up-Display (HUD) die in der Simulationssicht gewählt werden können. Aktivieren Sie die Elemente mit Anklicken.

## Widgets / Infofenster

Sie können die Infofenster der verschiedenen Displays in der Größe verändern und in der Position verschieben dass Sie nicht stören. Um ein Infofenster zu verschieben, klicken Sie mit der Maus in das Fenster halten die Maus gedrückt und placieren das Fenster neu.

Einige der Infofenster haben weitere Einstellmöglichkeiten oder Optionen. Haben Sie ein Infofenster an einen Punkt placiert verbleibt es dort auch dann, wenn Sie das Windows Fenster in der Größe ändern.

Schließen Sie die Widgets mit Klick auf das rote X. Es kann notwendig sein mit der Maus darüber zu fahren.

## *Simulationsgeschwindigkeit*

Mit diesem Infofenster können sie bequem die Simulationsgeschwindigkeit einstellen ohne über das Menü System > Programm Setup > Physik Menu. Die normale Geschwindigkeit ist 100 %. Für mehr Informationen lesen Sie bitte in dem Hauptmenü.

Um die Simulationsgeschwindigkeit zu ändern klicken Sie den kleinen Knopf an Außenrand des Menüs und verschieben sie ihn nach oben oder unten, sowie Sie die Geschwindigkeit verändern möchten.

## *Controller*

Das Controller Widget zeigt ihnen auf einem virtuellen Sender die aktuelle Position der Steuerknüppel und Modellfunktionen. Sollten Sie an einem Multiplayer Event teilnehmen oder ein AI Buddy fliegt wechselt die Anzeige auf die Ansicht.

Auf der Vorderseite des Onscreen Controllers befindet sich die kleine MODE Option (Mode 2 ist voreingestellt) Klicken Sie zum ändern so lange drauf bis Sie von den Modes 1 – 4 ihren Mode gefunden haben.

## *Anzeigeoptionen*

Diese Information zeigt Ihnen eine ganze Reihe von vitalen Informationen über das Modell und die Umgebung an. Sie können dieses Informationsfenster konfigurieren und die Ausrichtung in vertikaler oder horizontaler Form anordnen.

Klicken Sie auf den **Einstellungen** Button. Dieser befindet sich neben dem **Schließen** Button wenn Sie mit der Maus darüber fahren. Sie öffnen damit das Menü Anzeigeinformationen und wählen die anzuzeigenden Elemente aus.

Sie können folgende Elemente auswählen.

## *Variometer*

Die Variometeranzeige ist identisch mit einem Standardinstrument aus einem Segelflugzeug. Das Instrument gibt Sinken und Steigen in Meter pro Sekunde an (Grün ist steigen, rot ist sinken) Oben in der Anzeige lesen Sie die numerische Anzeige in m/s, darunter die aktuelle Flughöhe. Zu der grafischen Anzeige ist das Steigen oder Sinken wie bei dem Original mit einem Ton verbunden. Sinken wird durch tiefe Töne, Steigen durch hohe Töne dargestellt. Je höher der Ton desto schneller steigt das Modell. Sie können die Tonausgabe mit den Kontrollen neben dem Lautsprechersymbol laut, leiser oder mit Klick auf das große Lautsprechersymbol ausschalten.

## *Fernglas*

Die Fernglasansicht zeigt ihnen eine aktuelle Nahaufnahme des Modells. Das ist hilfreich wenn Sie weiter weg fliegen. Die Ansicht ist jedoch nur auf das Modell beschränkt und zeigt keine weiteren Objekte. Bitte beachten Sie dass dieser Sicht nicht im Verfolger (Chase) oder Cockpit Mode zur Verfügung steht.

## *Windkompass*

Der Windkompass zeigt ihnen den Kurs des Modells zur Windrichtung an. Das rote Flugzeug zeigt dabei den Kurs des Modells zur Kamerarichtung an. Der blaue Doppelpfeil zeigt die Windrichtung relativ zu ihrem Standort an. Bewegt sich Kamera dreht auch der Kompass, so dass ihr aktueller Blickwinkel immer oben ist.

## *Stoppuhr*

Die Stoppuhr zeigt ihnen die Flugzeit in digitalen und analogen Format an.

Drücken Sie den grünen Start Button um die Stoppuhr zu starten, den roten Stop Button um sie stoppen.

### ***Logbuch***

Das Logbuch ist eine gute Möglichkeit ihre Flüge in Phoenix zu dokumentieren. Aufgezeichnet wird welchen Typ Sie wie lange geflogen haben, wie häufig Sie abgestürzt sind, welche Varianten Sie fliegen und welche Plätze bevorzugen.

Jedes Mal wenn Sie ein Modell fliegen werden diese Daten automatisch aktualisiert und auf der linken Seite des Logbucheingezeigt. Sie können diese Einträge mit dem Zurücksetzen Button löschen. Auf der rechten Seite des Logbuches können Sie zusätzliche Notizen über das Modell eintragen.

### ***Windsack***

Aktivieren Sie den Windsack auf seiner Position am Flugfeld. Der Sack reagiert realistisch auf Änderungen der Stärke und Richtung.

### ***Thermik***

Mit Aktivierung dieser Funktion wird die Thermik auf dem Flugfeld in Form von langen Zylindern visualisiert.

### ***Himmelsrichtungen***

Mit Aktivierung der Himmelsrichtung Funktion erscheinen Linien als Grad- und Höhenangabe auf dem Monitor. Dieses kann die räumliche Orientierung erleichtern.

### ***Pilotennamen zeigen***

Ist die Funktion aktiviert werden wie bei dem Multiplayer fliegen die Pilotennamen angezeigt.

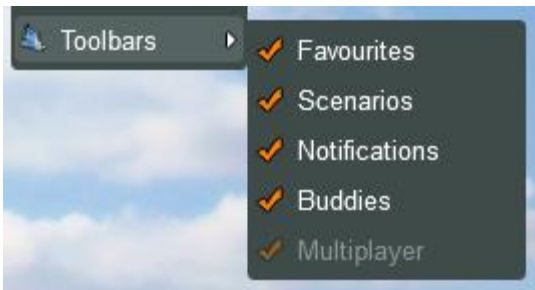
### ***Terrain Zeiger***

Diese Hilfestellung zeigt ihnen bei dem Fliegen in 3D Szenarien den nächsten Flugplatz an.

### ***Startscreen***

Mit diesem Menü können Sie den Begrüßungsbildschirm aktivieren. Mehr Informationen dazu lesen Sie im Abschnitt Startscreen.

## Menüleiste (Toolbars)



Toolbars Die Menüleisten helfen dabei durch das Programm zu navigieren.

Sie können damit Funktionen auswählen oder deaktivieren, ohne dass Sie durch weitere Programmmenüs navigieren müssen.

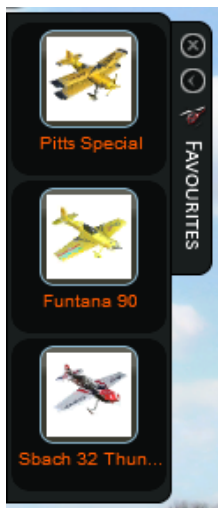
Jede Menüleiste hat einen Namen mit einem Icon und den Control Buttons.

Der erste Button ist der Ausfahr Button (mit einem < oder > markiert) Ist die Menüleiste ausgefahren bleibt Sie sichtbar bis die Maus darauf nicht mehr bewegt wird. Ist ein weiteres Untermenü ausgewählt bleibt dieses sichtbar bis eine Funktion angewählt wird oder Sie mit der Maus in das Display klicken. Ist eine Funktion ausgewählt wird sie mit einem x markiert.



### Favoriten

Wählen Sie in den Favoriten durch Anklicken ihre bevorzugten Modelle aus.



### Scenarios

Scenarios are a combination of model and flying site, along with optional buddies, layouts and training/competition modes all saved into a handy and fast preset.

When you have selected the options you wish to save into a Scenario, expand the Scenarios toolbar and click the top "Create New Scenario" button (star with a green plus icon) to create the scenario and add it to the toolbar. Click the small "X" button in the top-right of any scenario on the toolbar to delete it.

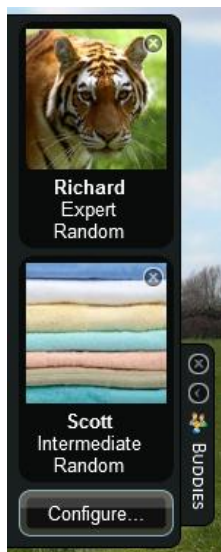
Scenarios can also be used in the Start Screen (see the "Start Screen" section above).

### Notifications / Anzeigen

Diese Menüleiste beinhaltet alle möglichen Ausfälle oder Probleme die bei dem Betrieb mit dem Modell auftreten können. Die ersten beiden Einträge sind die crashed model (Absturz) und die Tank leer Anzeigen. Die letzte Sektion beinhaltet alle Ausfälle oder Fehler die im Menü SetUp Fehler eingerichtet worden sind. Bitte sehen Sie im Menü / Setup Fehler für mehr Informationen nach. Sollte Ihr Modell abstürzen, kein Sprit mehr haben oder einen anderen Fehler aufweisen wird Ihnen der Fehler durch die Anzeige mitgeteilt. Sie können das Problem reseten in dem Sie auf den blinkenden Icon links klicken.







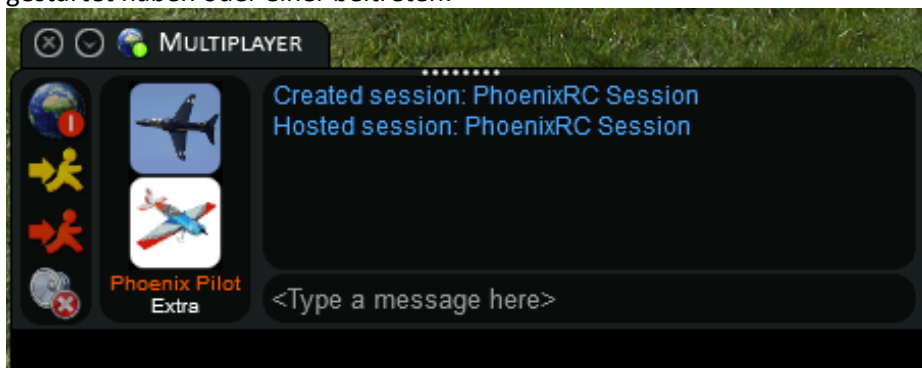
### Buddies

In der Buddie Menüleiste können Sie alle Einstellungen zu dem Buddie vornehmen. Jeder Buddie erscheint hier mit seinem Modell und seinem Level der fliegerischen Fähigkeiten in dieser Anzeige.

Ein Klicken auf den kleinen X Button oben rechts deaktiviert den Buddie.

### Multiplayer

Mit der Multiplayer Menüleiste können Sie alle Einstellungen zu dem Modus vornehmen inklusive Steuerung der Sitzung sowie dem Chatten mit anderen Piloten. Die Menüleiste erscheint nur wenn eine Sie eine Onlinesession gestartet haben oder einer beitreten:



- **Offline gehen:** Klicken Sie diesen Button um die aktuelle Sitzung zu verlassen und zum Sitzungsbrowser zurück zu kehren.
- **Benutzer rausschmeißen:** Sind Sie Gastgeber (Host) der Online Session können Sie andere Benutzer entfernen. Markieren Sie den Benutzer und drücken auf Benutzer rausschmeißen. Der so entfernte Pilot kann nach einigen Minuten wieder an der Sitzung teilnehmen
- **Benutzer bannen:** Wenn es der „Rüpel“ beim Rausschmeißen nicht gelernt hat, können Sie mit Klick auf diese Schaltfläche den Benutzer für immer für diese Session sperren.
- **Benutzeraudio aktivieren / deaktivieren:** Klicken Sie auf diesen Butten wenn Sie keine Textnachrichten erhalten wollen und nicht an der Voice Chat Konversation teilnehmen möchten.

### Session Benutzer

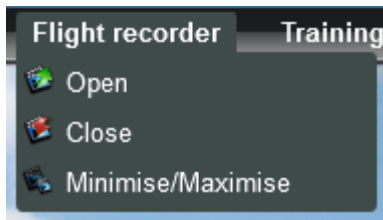
Auf der rechten Seite des Multiplayermenüs finden Sie die Benutzerinformation. Zu jedem User sehen sie folgende Informationen. Das obere Icon stellt das Avatar dar. Das Icon darunter zeigt das vom User gewählte Modell oder den Eintrag -Schaut zu- wenn er gerade nicht fliegt. Ist die Menüleiste groß genug gezogen sehen Sie auch das User Ping.

Um einen User auszuwählen wählen Sie ihn mit dem Mauscursor an und klicken die linke Maustaste.

### Chatfenster

Auf der rechten Seite der Menüleiste finden Sie das Chatfenster. Hier werden alle Textmeldungen des Systems und anderer Benutzer dargestellt. Um selber eine Meldung zu schreiben klicken Sie in das Textfeld dort steht „schreiben Sie ihre Nachricht hier“ Drücken Sie nach dem schreiben auf Senden.

## Flight recorder menu



Der Phoenix Simulator ist mit einem leistungsfähigen Flugrecorder ausgestattet mit der Sie einen oder auch mehrere Flüge für eine spätere Analyse aufzeichnen können.

### Öffnen

Mit Klicken auf das Öffnen Menü öffnet sich das Hauptmenü des Flugrecorders. Sie können dieses auf dem Display nach Wunsch anordnen.

### Schließen

Ein Klick auf das rote Kreuz stoppt die aktuelle Wiedergabe oder Aufzeichnung und schließt das Menü.

### Vergrößern / verkleinern

Die letzte Option ist die vergrößern / verkleinern Option. Ein Klicken auf die verkleinern Option stellt den Flightrecorder kleiner dar und nur die Hauptfunktionen sind sichtbar. Im verkleinerten Zustand blendet sich der Recorder automatisch aus wenn die Maus nicht bewegt wird. Der Flight Recorder kann auch über das blaue Icon in der Hauptauswahl vergrößert oder verkleinert werden.

### Einen Flug aufzeichnen

Um einen Flug aufzuzeichnen öffnen Sie das Flugrecorder Menü mit dem **Flugrecorder öffnen** Menü. Der Flugrecorder öffnet nun im Idle (Leerlauf Mode) Sie können das Panel mit gedrückter linker Maustaste an jeder Stelle des Bildschirms positionieren. Um das Panel zu schließen klicken Sie auf den roten X Button in der oberen rechten Ecke. Über das Flugrecordermenü können Sie das Panel wieder öffnen. Mit dem blauen Button können Sie das Panel minimieren.



### Ansichtsmode

Im Ansichtsmode können Sie die verschiedenen Sichtmodis einstellen:

- **Fliegen mit Aufzeichnung:** In diesem Mode wird das Modell auf dem Monitor normal verfolgt und das Playback Modell erscheint an der Seite. Sie können nicht mit dem Playback Modell kollidieren.
- **Der Aufzeichnung zuschauen:** In diesem Mode ist ihr gewähltes Modell nicht sichtbar wenn der Flugrecorder aktiv ist. Spielen Sie mit der Playbackfunktion die Aufzeichnung ab verfolgt die Kamera das aufgezeichnete Modell.
- **Freie Sicht:** In diesem Mode ist ihr aktuell gewähltes Modell nicht sichtbar wenn der Flugrecorder aktiv ist. Sie können aber die Kamera mit der gedrückten rechten Maustaste schwenken.

### In Schleife abspielen

Mit dieser Option können Sie eine Endloswiedergabe einstellen.

### Zurückspulen

Klicken und halten Sie die linke Maustaste gedrückt um die Aufzeichnung zurück zu spulen.

### Abspielen / Pause

Klicken Sie auf diese Taste um die Wiedergabe anzuhalten oder fortzusetzen.

### *Start/Stop Aufzeichnung*

Sie können eine Aufnahme mit dieser Taste stoppen oder wieder starten.

### *Schneller Vorlauf*

Klicken und halten Sie die linke Maustaste gedrückt um die Aufzeichnung vor zu spulen.

### *Aufzeichnung speichern*

Klicken Sie hier um eine Aufzeichnung zu speichern.

### *Aufzeichnung laden*

Klicken Sie hier um eine gespeicherte Aufzeichnung zu laden

### *Playback speed*



Regeln sie mit dem Schieber die Geschwindigkeit der Wiedergabe. Wenn Sie mit der Aufzeichnung fliegen können Sie die Geschwindigkeit nicht regeln.

### *Playback colour*



Wählen Sie mit dem Schieber das Farbschema.

### *Playback Fortschritt*

Auf dieser Anzeige wird ihnen der Fortschritt der Aufnahme angezeigt.

### *Playback Startpunkt / Playback Endpunkt setzen*

Setzen Sie hier die Anfangs-und Endpunkte des Videos.

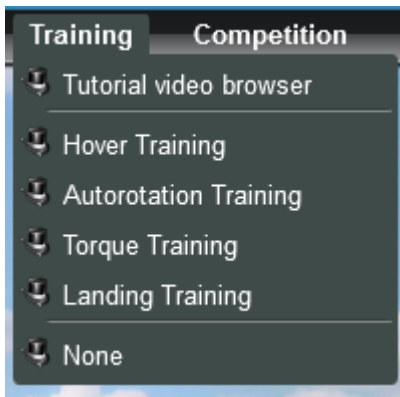
### *Minimised mode*



When in minimised mode, only the most common controls are shown in a cut-down display which auto-hides when the mouse is not moved for several seconds.

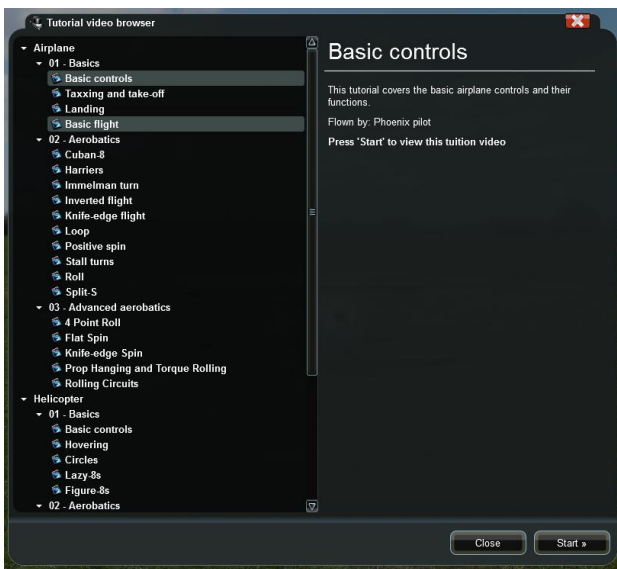
This mode lets you play, stop and record the current recording. Click the maximise button in the top-right of the panel to restore the panel to full size.

## Training menu



Phoenix bietet eine große Auswahl an Trainingslektionen mit Hilfe von ausgewählten Trainingsflugzeugen die einfach zu beherrschen sind. Sie können die Geschwindigkeit der Simulation verändern um so Manöver zu erlernen die schwieriger zu beherrschen sind. Im Multiplayer Modus können Sie von anderen Piloten lernen.

## Verzeichnis Trainingsvideos



This In dem Verzeichnis der Trainingsvideos finden Sie eine Auswahl von Videos die von den Basisfunktionen bis zu den Expertenmanövern einen weiten Bereich von Lektionen abdecken.

Jedes Video ist mit einem Kommentar versehen der Ihnen erklärt was passiert und hilfreiche Tips gibt.

Öffnen Sie durch Anklicken das **Video Browser** Menü. Das Verzeichnis wird mit dem Start Video eröffnet.

Das Verzeichnis ist in Flächen und Helikopter-kategorie unterteilt um Ihnen die Suche einfacher zu machen

## Hover training / Schwebeflug Training



Der Hover Trainer ist ein spezieller Simulationsmode der entwickelt wurde um Ihnen die Grundkenntnisse des Schwebefluges zu trainieren. In diesem Mode ist das Modell in einer bestimmten Höhe über dem Platz platziert und nicht in der Lage zu steigen oder zu sinken.

Dieses verhindert einen Crash. Bitte beachten Sie, dass dieses Training nur mit einem Hubschrauber durchgeführt werden kann.

Möchten Sie den Hover Trainer beenden klicken Sie auf das rote X oben rechts im Menü oder wählen Sie **Training > Nichts um das Menü zu schließen und in das Hauptmenü zurück zu kehren.**

- **Einstellung:** Auf der linken Seite des Menüs befindet sich die Auswahlbox der Funktionen die Sie übernehmen möchten.
- **Neustart:** Der nächste Button ist der Restart / Neustart Button. Ein Druck auf diesen Button setzt das Modell wieder auf Anfang.
- **Auto Neustart:** Dieser Button stellt den Auto Neustart ein. Ist diese Einstellung aktiv, startet das Modell automatisch neu wenn es zu weit entfernt oder umkippt.
- **Umgedreht:** Mit diesem Button können Sie zwischen dem normalen und dem Rückenschwebeflugtraining umschalten. Haben Sie den normalen Schwebeflug gelernt, können Sie diese Funktion nutzen um den Rückenschwebeflug zu trainieren.
- **Richtung:** Mit diesem Auswahlmenü bestimmen Sie die Startrichtung des Modells. Nutzen Sie diese Funktion um das beherrschen des Modells im Seiten- oder Nasenflug zu üben.



## Autorotationstraining



Mit diesem Training üben Sie effektiv Autorotationslandungen ohne dass Sie den Start und den Steigflug auf die notwendige Höhe selber fliegen müssen. Der Trainer placiert Ihr Modell in die eingestellte Höhe und Richtung und regelt dann das Gas mit der passenden Vorwärtsgeschwindigkeit herunter. Auf dem Platz befindet sich ein Ladekreuz, dass Sie in der Autorotation anfliegen müssen. Bitte beachten Sie dass der Autorotationstrainer nur für Helikoptermodelle verfügbar ist

Mit der Aktivierung des Trainers wird die Menüleiste eingeblendet mit der Sie den Trainer in folgende Mode einstellen können.

- **Höhen:** Mit dieser Auswahlbox können Sie die Höhe einstellen von 40 – 70 Meter. Damit lassen sich dann verschiedene Autorotationsraten wählen.
- **Restart:** Der nächste Button ist der Restart / Neustart Button. Ein Druck auf diesen Button setzt das Modell wieder auf Anfang.
- **Auto Neustart:** Dieser Button stellt den Auto Neustart ein. Ist diese Einstellung aktiv, startet das Modell automatisch neu wenn es zu weit entfernt ist oder umkippt.
- **Orientation / Richtung:** Mit diesem Auswahlmenü bestimmen Sie die Startrichtung des Modells. Nutzen Sie diese Funktion um das beherrschen des Modells im Seiten- oder Nasenflug zu üben.



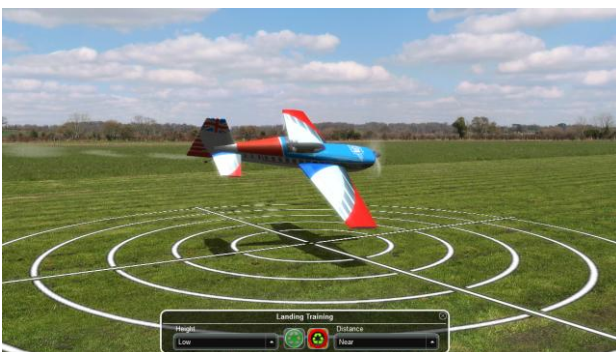
## Torquestraining

Mit dem Torquetrainer üben Sie das "an den Propeller hängen" des Flugzeuges. In diesem Mode ist Ihr Modell vertikal in einer bestimmten Höhe auf dem Platz placiert und wird bei Bodenberührung nicht crashen. Sie können dabei eine oder mehrere Kontrollen übernehmen, der Simulator übernimmt die Kontrolle der anderen Funktionen bis Sie Schritt für Schritt mit allen Kontrollen vertraut sind und das Torquen beherrschen.

Sollten Sie bei dem Training die Kontrolle verlieren und das Modell steigt oder kippt weg, startet der Torque Trainer automatisch neu, ohne dass Sie den Start selber vornehmen müssen. Bitte beachten Sie, dass der Torque Trainer nur für Flächenmodelle verfügbar ist. Mit der Aktivierung des Trainers wird die Menüleiste eingeblendet mit der Sie den Trainer in folgende Mode einstellen können:

- **Setup:** Auf der linken Seite des Menüs befindet sich die Auswahlbox der Funktionen die Sie übernehmen möchten.
- **Neustart:** Der nächste Button ist der Neustart Button. Ein Druck auf diesen Button setzt das Modell wieder auf Anfang.
- **Auto Neustart:** Dieser Button stellt den Auto Neustart ein. Ist diese Einstellung aktiv, startet das Modell automatisch neu wenn es zu weit entfernt oder umkippt.
- **Richtung:** Mit diesem Auswahlmenü bestimmen Sie die Startrichtung des Modells. Nutzen Sie diese Funktion um das beherrschen des Modells im Seiten- oder Nasenflug zu üben.

## Landetrainer



Click Mit dem Landetrainer üben Sie das Landen des Flugzeuges. In diesem Mode befindet sich Ihr Modell im Landeanflug auf den Platz. Sie können dabei eine oder mehrere Kontrollen übernehmen, der Simulator übernimmt die Kontrolle der anderen Funktionen bis Sie Schritt für Schritt mit allen Kontrollen vertraut sind und das Landen beherrschen.

Sollten Sie bei dem Training die Kontrolle verlieren und das Modell stürzt ab startet der Landetrainer Trainer automatisch neu wieder im Landeanflug, ohne dass Sie den Start selber vornehmen müssen.

Bitte beachten Sie, dass der Landetrainer Trainer nur für Flächen Modelle verfügbar ist. Sollten Sie den Trainer mit einem anderem Modell

aktivieren gelangen sie automatisch in das Hauptmenü in den normalen Flight Mode.

Mit der Aktivierung des Trainers wird die Menüleiste eingeblendet mit der Sie den Trainer in folgende Mode einstellen können:

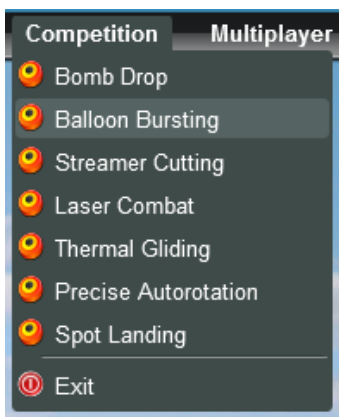
- **Höhe:** Wählen Sie eine niedrige, mittlere oder große Höhe um den Anflug aus verschiedenen Winkeln und Höhen zu trainieren
- **Neustart:** Der nächste Button ist der Restart / Neustart Button. Ein Druck auf diesen Button setzt den Anflug des Modells wieder auf Anfang.
- **Auto Neustart:** Dieser Button stellt den Auto Neustart ein. Ist diese Einstellung aktiv, startet das Modell automatisch neu wenn es gecrasht wurde.

**Distanz:** Das Auswahlfeld auf der rechten Seite zeigt an in welcher Entfernung Sie zu dem Modell stehen. Wählen Sie von nah, mittel oder weit.

## Beenden der Trainingsmodes

Als letzte Auswahlfunktion des Trainingsmenü befindet sich die Auswahl Nichts mit der Sie schnell und einfach den Trainingsmode beenden können und zurück zu dem Normal Flug Mode wechseln können.

## Wettkampf



Der Wettkampf Mode des Phoenix Flugsimulators gibt Ihnen die Chance ihre fliegerischen Fähigkeiten zu beweisen oder zu verbessern.

Viele dieser Modes können in einer Multiplayer Session gegen andere Piloten aktiviert werden. Bitte beachten Sie dass nicht alle Wettbewerbsmodes für alle Wettbewerbe verfügbar sind.

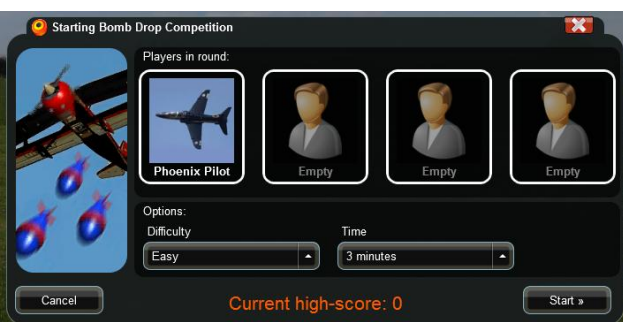
## Wettbewerbsmode



Wenn Sie im Wettkampf fliegen wird der Wettkampf schwieriger je weiter Sie kommen.

Das Ziel ist es soweit wie möglich zu kommen.

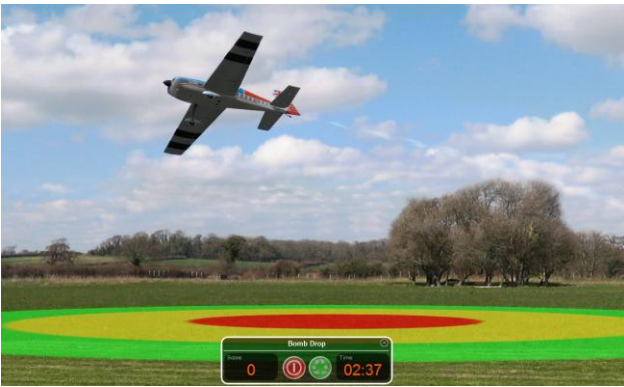
## High-score mode



Wenn Sie im High Score Mode fliegen, fliegen Sie gegen die Uhr.

Ziel ist es die höchste Punktzahl zu erreichen bevor die Zeit abgelaufen ist. Wenn Sie sich für einen High Score entschieden haben erscheinen Sie in der Start Lobby wo Sie Informationen über andere Teilnehmer und deren Punktzahl sehen können.

## Bombenabwurf



In diesem Wettkampf fliegen Sie über ihr Feld und müssen mit Bomben auf Ziele treffen die zufällig erscheinen. Für das Treffen des Ziels erhalten Sie Punkte. Versuchen Sie so oft wie möglich in die Mitte des Ziels zu treffen.

**Alle Modelle können an diesem Wettbewerb teilnehmen.**

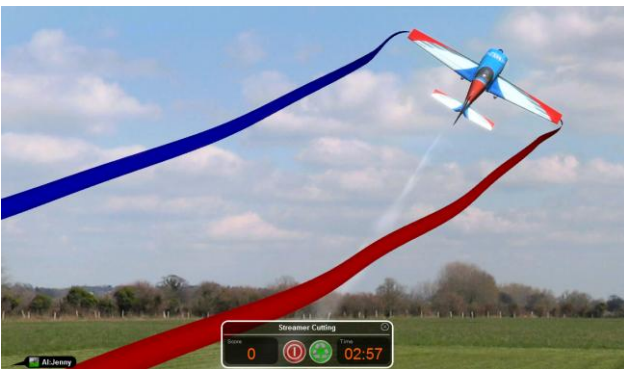
## Luftballons zerplatzen



Bei dem Wettkampf Ballonstechen ist ihre Aufgabe so viele Ballons wie möglich in begrenzter Zeit durch Kollision zum Platzen zu bringen. Mit steigenden Levels erhöht sich die Anzahl der Ballone, das Zeitfenster wird kleiner und die Ballons werden kleiner.

**Alle Modelle können an diesem Wettbewerb teilnehmen.**

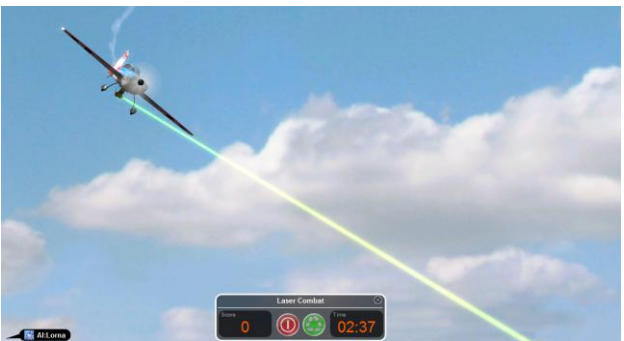
## Luftschlange abschneiden



Fliegen Sie gegen einen oder mehrere virtuelle Piloten und versuchen Sie deren an den Flächen befestigte Bänder abzuschneiden. Achten Sie dabei darauf, dass Ihre Bänder von den Gegnern nicht abgeschnitten werden. Für jedes Abschneiden der Bänder erhalten sie Punkte. Schneiden Sie beide Bänder Ihres Gegner ab, startet der Wettkampf mit neuen Bändern.

**An diesem Wettkampf können nur Flugzeuge teilnehmen.**

## Laser combat



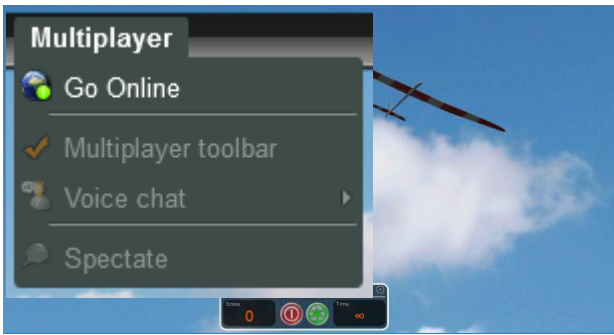
Fliegen Sie gegen einen oder mehrere virtuelle Piloten.

Jeder Pilot ist mit einem Laserpointer ausgestattet und versucht den anderen Piloten mit dem Laser zu treffen und dabei nicht getroffen zu werden.

**Alle Modelle können an diesem Wettbewerb teilnehmen.**



## Thermikfliegen



Dieser Wettbewerb testet Ihre Fähigkeiten im Thermikfliegen. Ihr Modell startet in einer vorgegebenen Höhe mit Thermik im Fluggebiet. Ihre Aufgabe ist es so lange wie möglich in der Luft zu bleiben.

**Bitte beachten Sie, dass dieses ein Einzelwettkampf ist und nur für Segelflugzeuge.**

## Präzisionsautorotation



Dieser Wettkampf testet Ihre Autorotationsfähigkeiten. Ihr Modell startet in der richtigen Höhe, Geschwindigkeit und Richtung für eine Autorotation.

**Ihre Aufgabe ist es das Modell sicher im Zielkreis zu landen.**

## Punktlandung



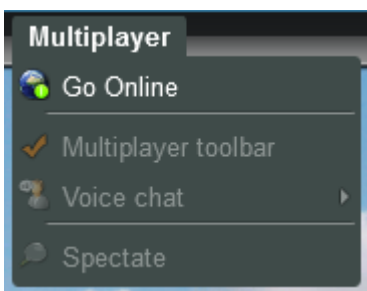
Dieser Wettkampf testet Ihre Ziellandefähigkeiten. Ihr Modell startet in der richtigen Höhe, Geschwindigkeit und Richtung für eine Landung. Ihre Aufgabe ist es das Modell sicher im Zielkreis zu landen.

**An diesem Wettkampf können nur Flugzeuge teilnehmen.**

## Beenden des Wettkampfmodos

Sie können einen Wettkampf einfach beenden in dem Sie auf das runde "X" drücken.

## Mehrspieler



Phoenix bietet ihnen ein volles Online Menü mit dem Sie mit anderen Piloten auf der ganzen Welt fliegen und lernen und über die Voice Chat Funktion sprechen können.

## Online gehen

Zum Beginnen öffnen Sie das Multiplayer Menü und klicken auf den Go online Button. Sie können dort eine Online Session erzeugen oder eine Session von anderen Piloten besuchen.

## Online Anmeldung



Bevor Sie an einer Multiplayersession teilnehmen können müssen Sie sich bei Phoenix Online anmelden.

In diesem Menü können Sie Informationen über sich eingeben die für andere Piloten ersichtlich sind. Wählen Sie einen Avatar und einen Online Namen.

Bitte beachten Sie dass diese Angaben vollständig optional sind.

### Automatically open ports on my router

Aktivieren Sie diese Option wenn Sie Probleme haben andere Sessions zu besuchen. Dieser Befehl sorgt dafür dass die benötigten Ports (**UDP ports 65000 - 65005**) geöffnet werden.

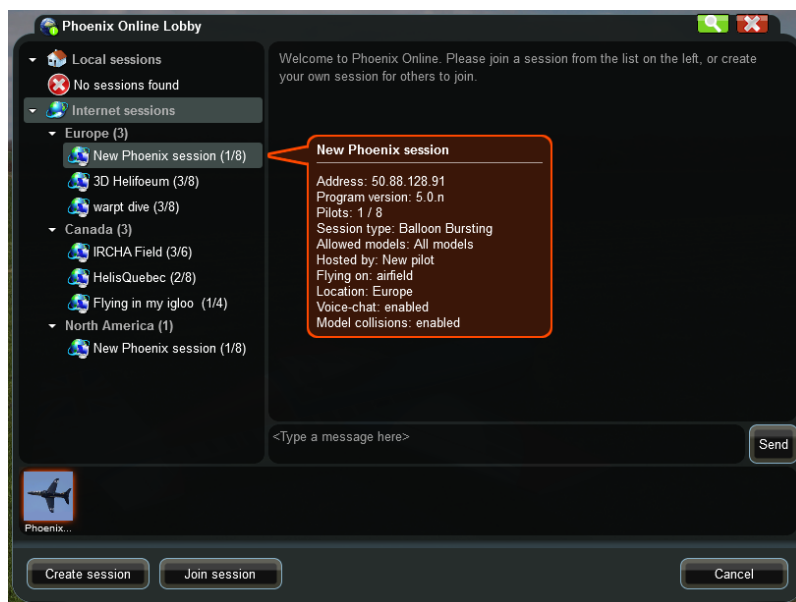
### Anmeldung

Klicken Sie auf diesen Button für die Anmeldung und um in die Online Lobby zu gelangen.

### Abbruch

Klicken Sie hier um den Vorgang abubrechen.

## Online lobby



Once Nach der Anmeldung beim Phoenix Online Service gelangen Sie in die Online Lobby wo sie alle verfügbaren Sessions sehen können. Sie können hier auch ihre eigene Session erzeugen und mit anderen Piloten chatten.

### Sessionliste

In der Sessionsliste können Sie lokale und Internetsitzungen sehen. Diese sind geografisch unterteilt nach dem Herkunftsland des Piloten. Fahren Sie mit der Maus darüber sehen Sie zusätzliche Informationen über die Session. Um eine Session auszuwählen klicken Sie diese mit der Maus an.

Hat eine Sitzung ein Icon, dass mit einem Schloss gesichert ist müssen Sie das erforderliche Passwort kennen und eingeben um an der Sitzung teilnehmen zu können.

### Chatfenster

Auf der rechten Seite der Sessionsliste ist ein Chatfenster. Sie können hier mit anderen Piloten in der Lobby chatten. Um eine Nachricht zu schreiben klicken Sie mit der Maus in das Chatfenster und schreiben ihre Nachricht. Drücken Sie dann Enter oder auf den Senden Button.

### Piloten in der Lobby

In dem Panel unter dem Chatfenster können Sie alle Piloten sehen die gerade nicht fliegen aber in der Lobby sind. Diese Piloten erscheinen mit einem orangen Rand.




## Sitzung erzeugen

Klicken Sie auf den Button Sitzung erzeugen. Bitte lesen Sie weiter unten für mehr Informationen.

## Sitzung beitreten

Klicken Sie auf diesen Button um einer gewählten Sitzung beizutreten. Sollte die Sitzung Passwort geschützt sein werden Sie aufgefordert dieses einzugeben.

### Sitzung erzeugen



Wenn Sie keine Sitzung finden der Sie beitreten möchten, können Sie auch ihre eigene Sitzung gestalten.

Drücken Sie dazu bitte auf den Button Sitzung erzeugen.

Sie haben in dem Menü folgende Eingabe oder Auswahlmöglichkeiten.

- **Sitzungsname** – Vergeben Sie einen Namen für Sitzung. Dieser wird in den verfügbaren Sitzungen angezeigt.
- **Sitzungstyp** – Wählen Sie einen Sitzungstyp. Die Standardeinstellung ist Freier Flug. Sie können auch einen der verfügbaren Mehrspieler Modes wählen, die auch während der Sitzung geändert werden können.
- **Passwort** – Tragen Sie hier das optionale Passwort ein. Jeder Nutzer der in Ihrer Session fliegen will, muß das Passwort kennen.
- **Sitzung Ort** – Wählen Sie den ihnen am nächsten Ort . Diese Einstellung ist hilfreich für andere die der Sitzung beitreten wollen. Sie hilft auch die Reaktionszeiten kurz zu halten und evtl. Sprachprobleme zu verhindern.
- **Audio Chat aktivieren** – Die Option aktiviert / deaktiviert die Audio Chat Funktion. Bei Aktivierung können Piloten die über Mikrophon / Kopfhörer Kombination verfügen miteinander sprechen.
- **Kollision zwischen Modellen aktivieren.** Diese Option aktiviert oder deaktiviert die Kollisionsmöglichkeiten.
- **Benutzer mit langsamen Verbindungen automatisch ausschließen.** Phoenix schließt bei dieser Option automatisch Nutzer aus, die über langsame Internetverbindung verfügen und damit das gesamte Onlinefliegen verlangsamen.
- **Maximale Anzahl der Piloten** – Phoenix bietet vier Piloten die Möglichkeit aktiv in einer Session zu fliegen, bis zu acht Piloten können in einer Session gesamt sein , als Zuschauer und Nutzer der Chat Funktion.
- **3D Terrain Größe:** Bei dem Fliegen auf einer 3D InfinityScape Site regelt diese Eingabe den maximalen Weg den Piloten vom Startpunkt fliegen können dieses verhindert,dass sich die Piloten zu weit voneinander entfernen und sich nicht begegnen.
- **Allowed models / –Erlaubte Modelle:** Diese Auswahlfeld lässt Sie die zugelassenen Modelle definieren. Als Standard sind alle Modelle zugelassen. Wählen Sie eine andere Möglichkeit können Sie die Auswahl auf einen Typen beschränken.

Haben Sie alle Optionen gewählt, klicken Sie bitte auf Sitzung erzeugen oder klicken Sie auf Abbruch um in die Online Lobby zurückzukehren.

## Mehrspieler Menü

Mit dem Mehrspieler Menü steuern Sie alle Funktionen und Interaktion mit anderen Piloten.

Sollte die Mehrspieler Menüleiste nicht sichtbar sein, aktivieren Sie die Leiste unter Mehrspieler / Mehrspieler Menüleiste oder unter Ansicht / Menüleiste / Mehrspieler.

## Audio Chat

Phoenix ermöglicht mit der Audio Chatfunktion die Sprachkommunikation der Piloten untereinander in einer Session. Damit das funktioniert, muss ihr Rechner mit einem Mikrophon und Lautsprechern ausgestattet sein.

### *Aktiviert*

Aktivieren oder deaktivieren Sie den Audio Chat in ihrer Sitzung. Mit deaktivierter Audiochatfunktion wird ihre Stimme nicht übertragen und Sie können auch keine hören.

### *Sprachaktiviert*

Aktivieren Sie die Funktion wird ihre Sprache automatisch übertragen wenn ihre Stimme ein bestimmtes Level übersteigt. Falls diese Funktion deaktiviert ist müssen Sie zur Sprachübertragung die Audiochattaste (V) drücken.

### *Stummschalten aller User*

Klicken Sie diesen Button um Nutzer in dieser Sitzung stumm zu schalten. Sprechen und hören ist dann unterdrückt.

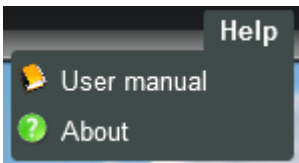
## Fliegen / Zuschauen

Sie können in dem Phoenix Simulator aktiv als Pilot fliegen oder als Zuschauer andere Piloten inklusive ihrer Steuereingaben beobachten wenn Sie ihn in den Zuschauer Mode wechseln.

Sie können mit der Leertaste zwischen dem Flug- und Zuschauermode wechseln.

Sollte ihr Sender an das USB Interface angeschlossen sein gelangen Sie automatisch in den Flugmode.

## Hilfe Menü



Dieses Menü beinhaltet die Hilfefunktion.

## Bedienungsanleitung

Klicken Sie auf diesen Button um die Anleitung in der gewünschten Sprache zu lesen.

## Über

Hier sehen Sie die Information über installierte Versio.